Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **52 (1934)**

Heft 279

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bern
Mittwoch, 28. November 1934

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mercredi, 28 novembre 1934

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage

LII. Jahrgang — LIIme année

Paraît journellement le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile Rapporti economici

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements
Administration: Effingerstrasse 3 in Bern
Abonnement: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Cts. — **Annoncen-Regie:** Publicitas A. G. — **Insertionspreis:** 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction: Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique
Administration: Effingerstrasse 3 à Berne
Abonnements: *Suisse:* un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — *Etranger:* Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — **Régie des annonces:** Publicitas S.A. — **Prix d'insertion:** 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 279

N° 279

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. — Concordati. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Clearing-Verkehr, Wochenausweis. — Service de clearing, situation hebdomadaire. / Deutsch-schweizerisches Verrechnungsabkommen. / France: Contingentement des lampes électriques. / Italien: Einfuhrbeschränkungen. / Italienische Kolonien: Devisenverkehr. / Gesandtschaften und Konsulate. — Légations et consulats. / Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am **Mittwoch** und am **Samstag** veröffentlicht. Die Aufträge müssen spätestens **Mittwoch, morgens um 8 Uhr**, bezw. am **Freitag um 12 Uhr**, beim **Bureau des Schweiz. Handelsamtsblattes, Effingerstrasse 3 in Bern**, eingelangt sein.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque **mercredi** et **samedi**. Les ordres doivent parvenir au **Bureau de la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, à Berne**, au plus tard à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi.

Konkurseröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG 231, 232.) (VZG vom 23. April 1920, Art. 29, 123.)

(L.-P. 231, 232.) (O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29, 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L. P. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich *Konkursamt Zürich (Altstadt)* (5729²)

Gemeinschuldnerin: Immobiliengenossenschaft Manessestrasse 2, Erwerb, Ueberbauung, Verwaltung und Verwertung von Liegenschaften, mit Sitz Bahnhofstrasse 44, in Zürich 1.

Eigentümerin folgender Liegenschaft:

Im Grundbuchkreis Aussersihl-Zürich 4.
Kat. Nr. 4162.

1 Wohn- und Geschäftshaus usw., an der Manessestrasse 2, in Zürich 4, mit 4 Aren 01,8 m² Gebäudegrundfläche.

Ein Fünftel Miteigentum an:
Kat. Nr. 4166.

1 Garagegebäude an der Schöntalstrasse, am Stauffacherquai und an der Manessestrasse, in Zürich 4, mit 15 Aren 59,8 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum.

Konkurseröffnung: 7. November 1934.
Summarisches Verfahren, gemäss Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: Bis 18. Dezember 1934.

Kt. Zürich *Konkursamt Zürich (Altstadt)* (5730²)

Gemeinschuldnerin: Die Kommanditgesellschaft Rosenberger F. & Co., Zigarettenfabrikation, Vertretung und Handel in Tabakfabrikaten, Limmatquai 4, in Zürich 1.

Datum der Konkurseröffnung: 15. November 1934.
Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: Bis 18. Dezember 1934.

Kt. Zürich *Konkursamt Zürich (Altstadt)* (5340¹)

Gemeinschuldnerin: «Regula» Genossenschaft zur Beschäftigung gebrechlicher Heimarbeiterinnen, mit Sitz Obere Kirchgasse 31, in Zürich 1.

Konkurseröffnung: 1. November 1934.
Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: Bis 7. Dezember 1934.

Kt. Zürich *Konkursamt Zürich (Altstadt)* (5696¹)

Gemeinschuldnerin: A.-G. für Holzverarbeitung, Handel in Holz und Holzerzeugnissen, sowie einschlägige Fabrikation, mit Sitz in Zürich 1, Talstrasse 83.

Konkurseröffnung: 17. September 1934.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 20. November 1934, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant zur «Kaufleuten» (I. Stock), Pelikanstrasse Nr. 18, in Zürich 1.
Eingabefrist: Bis 11. Dezember 1934.

Kt. Zürich *Konkursamt Aussersihl-Zürich* (5328¹)

Gemeinschuldner: Walder Carl, geb. 1888, alt Wirt und alt Metzgermeister, von Hausen a. A., wohnhaft Lagerstrasse 25, Zürich 4.

Datum der Konkurseröffnung: 1. November 1934.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 20. November 1934, nachmittags 3 Uhr, im Café «Stauffacher», Werdstrasse 31, Zürich 4.
Eingabefrist: Bis 7. Dezember 1934.
Liegenschaften des Gemeinschuldners: Kat.-Nr. 3667 Wohn- und Wirtshaus zur «Sihlpost», Lagerstrasse 25, Zürich 4; Kat.-Nr. 168 Wohnhaus an der Dorfbachstrasse in Richterswil; Kat.-Nr. 146 43 m² Garten an der Storchengasse, daselbst; sub Grundbuchblatt 1768 1 Keller an der Dorfstrasse in Wipkingen-Zürich 10.

Kt. Zürich *Konkursamt Unterstrass-Zürich* (5536¹)

Gemeinschuldnerin: Telo A.-G., Herausgabe des Telo-Telephonadressbuches, Stampfenbachstrasse 59, in Zürich 6.

Konkurseröffnung: 31. Oktober 1934.
Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: 4. Dezember 1934.

Kt. Zürich *Konkursamt Wiedikon-Zürich* (5709²)

Gemeinschuldnerin: Baugenossenschaft «West», mit Sitz Schrennengasse 14, in Zürich 3 (Genossenschaft ohne persönliche und solidare Haftbarkeit der Mitglieder).

Datum der Konkurseröffnung: 21. August bzw. 21. November 1934.
Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: Bis 18. Dezember 1934.
Grundstück: An der Seestrasse in Erlenbach (Zürich) gelegen:
Kat. Nr. 1844. Plan 4.
2808 m² Bauland.

Durch Verfügung des Bezirksgerichtes Zürich vom 21. November 1934 ist das gemäss Art. 134 VZG. eingeleitete Verfahren aufgehoben und das **allgemeine summarische Konkursverfahren** angeordnet worden, in welchem **sämtliche Gläubiger** der Gemeinschuldnerin ihre Forderungen innert der oben angesetzten neuen Eingabefrist dem obgenannten Konkursamt anzumelden haben.

Ct. de Berne *Office des faillites de Courtelary* (5710)
Faillie: Orphée S. A., Instruments de musique, à Tramelan.
Date de l'ouverture: 22 novembre 1934.
Liquidation sommaire, article 231 L. P.
Délai pour les productions: 18 décembre 1934.

Kt. Schwyz *Konkursamt Höfe in Wollerau* (5732/3)
Das Gerichtspräsidium Höfe, Pfäffikon (Schwyz), hat gemäss Art. 190, Ziff. 1 SchKG. den Konkurs eröffnet über:
a) Willimann, Caspar, vormals Pfäffikon (Schwyz);
b) Willimann, Joh., vormals Pfäffikon (Schwyz).
Konkurseröffnung: 22. November 1934.
Eingabefrist: Binnen einem Monat seit Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Hiebei wird ausdrücklich auf Art. 197, 208—215 (201—203), 225, 226 (31, 251), 205, 37, 198, 219 SchKG. verwiesen.
Gläubigerversammlung: 11. Dezember 1934, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant Hinterhof, Wollerau. Art. 235—239, 216, 217, 303 (215) SchKG.

Ct. de Fribourg *Office des faillites de la Veveyse, à Châtel-St-Denis* (5812)
Failli: Parmentier Rodolphe, horlogerie, bijouterie, etc., à Châtel-St-Denis.
Date de l'ouverture de la faillite: 26 novembre 1934.
Première assemblée des créanciers: 7 décembre 1934, à 10 heures du jour, au bureau de l'office, à Châtel-St-Denis.
Délai pour les productions: 26 décembre 1934.

Kt. Basel-Land *Konkursamt Liestal* (5782)
Gemeinschuldner: Kistler-Jäggi Anton, Konditor, in Lausen.
Eigentümer folgender Grundstücke: 1/3 Miteigentumsanteil an Parz. Nrn. 320/321, G. Bl. Nrn. 525/526, in Möllingen (Aargau).
Datum der Konkurseröffnung: 20. November 1934.
Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.
Eingabefrist für Forderungen und Dienstbarkeiten: 18. Dezember 1934.

Kt. Aargau *Konkursamt Zofingen* (5813)
Gemeinschuldnerin: Born & Co., Galvanische Anstalt, Zofingen.
Datum der Konkurseröffnung: 10. November 1934.
Summarisches Verfahren, gemäss Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: Bis 21. Dezember 1934.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (5791)
Faillie: Société en nom collectif Hoirs Fessler Ernest, bonneterie et confections, Rue de l'Ale 7, à Lausanne.
Date des prononcés du président du Tribunal civil du district de Lausanne: Le 22 juin et 27 août 1934, du Tribunal Cantonal du 23 juillet et 3 octobre 1934 et du Tribunal Fédéral, section de droit public du 23 novembre 1934.
Première assemblée des créanciers: Lundi 3 décembre 1934, à 14 hs., dans une des salles du Tribunal de district, Palais de Justice de Montbenon, à Lausanne.
Délai pour les productions: 28 décembre 1934.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (5766)
Failli: Gilliéron Robert, Café du Lac, à Anières (Genève).
Date de l'ouverture de la faillite: 30 octobre 1934.
Première assemblée des créanciers: Jeudi 29 novembre 1934, à 10 hs., Salle des Assemblées de Faillites, Taconnerie 7.
Délai pour les productions: 24 décembre 1934.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG 249—251.) (L. P. 249—251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Graduatoria

(L. E. F. 249—251.)

La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

Kt. Zürich *Konkursamt Aussersihl-Zürich* (5342[1])
Auflegung des Kollokationsplanes mit Lastenverzeichnis und des Inventars und Fristansetzung für Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen.
Im Konkurse über Amaducci Giuseppe, geb. 1877, von Cesena (Provinz Forli, Italien), Handel in Gemüsen, Früchten, Weinen en gros, Militärstrasse Nr. 115, Zürich 4, liegen der Kollokationsplan mit Lastenverzeichnis und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt (Stauffacherstrasse Nr. 26) zur Einsicht auf.
Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Lastenverzeichnisses sind bis zum 1. Dezember 1934 beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, widrigenfalls der Kollokationsplan und das Lastenverzeichnis als anerkannt betrachtet würden.
Innert der gleichen Frist sind allfällige Beschwerden wegen der Zuteilung von Kompetenzstücken beim Bezirksgericht Zürich, 1 Abteilung, und Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Konkursmasse im Sinne von Art. 260 SchKG. dem Konkursamt schriftlich einzureichen, ansonst Verzicht darauf angenommen würde.

Kt. Zürich *Konkursamt Aussersihl-Zürich* (5701[1])
Auflegung von Kollokationsplan und Inventar.
Im Konkurse über Tanner Emil, geb. 1879, von Trasadingen (Schaffhausen), Kaufmann, wohnhaft Bäckerstrasse 209, in Zürich 4, Inhaber der Firma Emil Tanner, Handel in Kolonialwaren en gros, Waldmannstrasse Nr. 8, Zürich 1, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Aussersihl-Zürich zur Einsicht auf.
Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind bis zum 4. Dezember 1934 mittelst Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich einzureichen, widrigenfalls der Plan als anerkannt betrachtet würde.
Innert der gleichen Frist sind Beschwerden über die Zuteilung der Kompetenzstücke beim Bezirksgericht Zürich, 1. Abteilung, einzureichen.

Kt. Zürich *Konkursamt Enge-Zürich* (5341[1])
Im Konkurse über die Kommanditgesellschaft Schädlich Paul & Co., Gartenbaugeschäft und Baumschulen, Kalchbühlstrasse 56 in Zürich 2 (unbeschränkt haftender Gesellschafter: Paul Schädlich, geb. 1885, von Glauchau, Sachsen, wohnhaft Albisstrasse 26 in Wollishofen-Zürich 2), liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis 1. Dezember 1934 gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Solothurn *Konkursamt Solothurn* (5731)
Im Konkurse über Simonot Henri, Pierre's, von Morteau (France), Auto-Garage, Solothurn, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (5792/3)
Nachtrag zum Kollokationsplan.
Gemeinschuldner:
1. Schneider-Staub Elise, Kinderwagengeschäft, Weiherweg 32,
2. Zumbühl & Cie., Lack- und Farbwaren usw., Rudolfstrasse 10,
beide in Basel.
Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Kt. St. Gallen *Konkursamt Rorschach* (5794)
Neuauflage.
Gemeinschuldnerin: Scherrer Alberts Erben (Kollektivgesellschaft), Käserei und Schweinemästerei, in Untereggen.
(Infolge Prozessvergleichs Nachkollokation in V. Klasse von Fr. 7000. — ohne Anrechnung auf Konkurstreffnis).
Auflage- und Anfechtungsfrist: 1. bis 10. Dezember 1934.

Kt. Graubünden *Konkursamt Churwalden* (5711)
In der konkursamtlichen Nachlassliquidation der verstorbenen Schubiger-Plattner, Frau Wwe., Schlosshotel Lindenhof, in Churwalden, liegen der Kollokationsplan und das Inventar beim Konkursamte den beteiligten Gläubigern während 10 Tagen seit der Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatte zur Einsicht auf; ebenso das Verzeichnis der ausgeschiedenen Kompetenzstücke laut Art. 92 SchKG.
Anfechtungsfrist: Binnen 10 Tagen seit der öffentlichen Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatte.
Abtretungsansprüche im Sinne des Art. 260 SchKG. können laut Spezialanzeige an der zweiten Gläubigerversammlung und den darauffolgenden 10 Tagen gemacht werden.

Ct. Ticino *Ufficio dei fallimenti di Lugano* (5790)
Fallita: Zeni Faustina, ved. fu Abbondio, macelleria, in Tesserete.
Data del deposito: 28 novembre 1934.
Termine per le opposizioni: Entro 10 giorni.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (5795)
Failli: Simon Georges, ancien cafetier, à Vuitebœuf, actuellement à Lausanne.
Date du dépôt: 28 novembre 1934.
Délai pour intenter action en opposition et demander la cession des droits de la masse, art. 49, ord. de 1911: 8 décembre 1934.
Sinon, l'état de collocation sera considéré commo accepté.
L'inventaire est aussi déposé, art. 32, § 2, de l'ord. de 1911.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich *Konkursamt Enge-Zürich* (5699/5709[1])
Ueber:
1. Schädlich Paul, geb. 1885, von Glauchau, Sachsen, wohnhaft Albisstrasse 26 in Wollishofen-Zürich 2, unbeschränkt haftender Gesellschafter der Kommanditgesellschaft Paul Schädlich & Co., Gartenbaugeschäft und Baumschulen, Kalchbühlstrasse 56, Zürich 2;
2. Kissenpfennig-Zurflüh Karl, geb. 1901, Gartenarchitekt, von Dättwil, Aargau, wohnhaft Hügelstrasse 39 in Enge-Zürich 2, Inhaber der Firma Karl Kissenpfennig, Vertrieb von Tageslichtlampen und verwandten Artikeln, Seestrasse 15, Zürich 2,

ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 7. resp. 9. ds. Mts. der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 14. ert. mangels Aktiven eingestellt worden.
Falls nicht ein Gläubiger bis zum 1. Dezember 1934 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von je Fr. 500 leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Zürich *Konkursamt Enge-Zürich* (5706[1])
Ueber die Lidru A.G., Vermittlung und Handel mit Liegenschaften und Schuldbriefen, Zeitschriftenverlag usw., Waffenplatzstrasse 39, Zürich 2, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 16. ds. Mts. der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 20. ert. mangels Aktiven eingestellt worden.
Falls nicht ein Gläubiger bis zum 4. Dezember 1934 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 500. — leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Zürich *Konkursamt Thalwil* (5783)
Ueber Stamm Georg, geb. 1870, von Schleitheim, Inhaber der Firma Gg. Stamm, Luxuspapierwaren en gros, Glärnischstrasse 28, in Rüschlikon, ist mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Horgen vom 14. November 1934 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung desselben Richters am 19. November 1934 mangels Aktiven eingestellt worden.
Falls nicht ein Gläubiger bis zum 8. Dezember 1934 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 200. — leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Solothurn *Konkursamt Lebern, Filiale Grenchen-Bettlach in Grenchen* (5712)
Ueber von Gunten Louis, Buchdrucker, früher in Grenchen, nun in Mett-Biel, ist durch Verfügung des Konkursrichters von Solothurn-Lebern vom 3. Oktober 1934 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Konkursrichters am 20. November 1934 mangels Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 10. Dezember 1934 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben im Betrage von Fr. 250.— Vorschuss leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (5796)

Faillie: Etienne Valérie, thés, Avenue du Mont d'Or 47, à Lausanne.

Date du prononcé: 20 novembre 1934.

Délai pour avancer les frais (par fr. 200.—): 8 décembre 1934.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG 268.) (L. P. 268.)

Kt. Luzern *Konkursamt Sursee* (5713)

Gemeinschuldner: Troxler-Bürgisser Josef, gew. Spezereihändler, Sursee (summarisches Verfahren).

Datum der Schlussverfügung: 21. November 1934.

Kt. Thurgau *Bezirksgericht Bischofszell in Weinfelden* (5797)

Das Bezirksgericht Bischofszell hat mit Schlussnahme vom 23. November 1934 den Konkurs der Firma Etter-Ammann, Fabrikation von Reklameartikeln, in Zihlschlacht, als geschlossen erklärt.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Monlreux* (5714)

La liquidation de la faillite de Taroni Jacinthe, à Montreux, a été clôturée par ordonnance du président du Tribunal reudue le 20 novembre 1934.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317.) (L. P. 195, 196, 317.)

Kt. Graubünden *Kreisamt Oberengadin in Zuoz* (5715)

Der über die Silberfuchsfarm Bernina, in Sulsanna, eröffnete Konkurs wird hiemit widerrufeu.

Zuoz, den 23. November 1934. Chr. Zender, Kreispräs.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG 257—259.) (L. P. 257—259.)

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (5716-18)

Grundstückversteigerung. — II. Gant.

Donnerstag, den 20. Dezember 1934, vormittags 11 Uhr, werden im Gerichtsgebäude, Bäumleingasse 3, I. Stock, im Zivilgerichtssaal, infolge Konkurses gerichtlich versteigert:

1. Das zur Konkursmasse des Magoni Luigi, von Grumello del Monto (Italien), gehörende Grundstück Sektion II, Parzelle 3695, haltend 1 Ar 74,5 m² mit Wohnhaus In den Ziegelhöfen 8.
   Brandschatzung: Fr. 62,000.—.
   Die amtliche Schatzung des Grundstückes beträgt Fr. 66,000.—.
   Beim Zuschlag sind Fr. 1150.— (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.
2. Das zur Konkursmasse des Imm-Bisel Gustav, von Basel, gehörende Grundstück Sektion I, Parzelle 1152, haltend 7 Aren 13,5 m² mit Wohnhaus Elsässerstrasse 34, zwei Hintergebäuden.
   Brandschatzung: Fr. 160,000.—.
   Die amtliche Schatzung des Grundstückes beträgt Fr. 185,000.—.
   Beim Zuschlag sind Fr. 2500.— (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.
3. Das zur Konkursmasse des Stählin-Müller Oskar, von Lachen (Schwyz), gehörende Grundstück Sektion IV, Parzelle 1756, haltend 3 Aren 8.5 m² mit Wohnhaus Delsbergerallee 14.
   Brandschatzung: Fr. 74,000.—.
   Die amtliche Schatzung des Grundstückes beträgt Fr. 90,000.—.
   Beim Zuschlag sind Fr. 1400.— (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der unterzeichneten Behörde (Liegenschaftverwaltung) zur Einsicht auf.

An der I. Gant erfolgte kein Angebot.

Basel, den 24. November 1934. Konkursamt Basel-Stadt.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren

(SchKG 138, 142; VZG Art. 29.)

Réalisation des immeubles dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage

(L. P. 138, 142; O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29.)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündet sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Rechte begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont sommés de produire à l'office soussigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais, et de faire savoir en même temps si la créance en capital est déjà échue ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.

Devront être annoncées dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912 sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le code civil suisse elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Kt. Basel-Stadt *Betreibungsamt Basel-Stadt* (5798)

Grundstückversteigerung. — I. Gant.

Donnerstag, den 17. Januar 1935, nachmittags 2¼ Uhr, werden im Gemeindehaus in Riehen infolge Grundpfandbetreibung die nachverzeichneten der Firma Maier Richard & Co., in Basel, gehörenden Grundstücke gerichtlich versteigert:

1. Sektion D, Parzelle 1040S, haltend 3 Aren 69,5 m², mit Wohnhaus Mühlestiegrain 16, in Riehen.
   Brandschatzung: Fr. 40,000.—.
   Die amtliche Schatzung des Grundstückes beträgt Fr. 48,650.—.
   Beim Zuschlag sind Fr. 950.— (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.
2. Sektion D, Parzelle 1038', haltend 3 Aren 67,5 m², mit Wohnhaus Mühlestiegrain 18, in Riehen.
   Brandschatzung: Fr. 40,000.—.
   Die amtliche Schatzung des Grundstückes beträgt Fr. 48,955.—.
   Beim Zuschlag sind Fr. 950.— (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Eingabefrist: Bis zum 18. Dezember 1934.

Die Pfandgläubiger werden ersucht, bis zum gleichen Datum die Pfandtitel einzusenden. Sollten sie dieser Aufforderung nicht nachkommen, so würde eine allfällige, durch die Versteigerung notwendig werdende Abschreibung oder Löschung im Grundbuche gleichwohl vorgenommen.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der unterzeichneten Behörde (Liegenschaftverwaltung) vom 3. Januar 1935 an zur Einsicht auf.

Basel, den 28. November 1934. Betreibungsamt Basel-Stadt.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren

(SchKG 41, 142.)

Kt. Zürich *Betreibungsamt Zürich 7* (5784)

Grundpfandverwertung. — II. Steigerung.

Schuldner: Rüegg Emil, Kaufmann, Specht weg 6, Zürich 7 (Kollektivgesellschafter der Firma J. Rüegg Söhne, Buchdruckerei, Obere Zäuno 22, Zürich 1, bzw. jetzt J. Rüegg Söhne in Liq.); Pfandeigentümer: Derselbe.

Gantlag: Dienstag, den 8. Januar 1935, nachmittags 3 Uhr.

Gantlokal: Kreisgebäudo 7, Gemeindestrasse 54 (2. Stock).

Auflegung der Gantbodingungen vom 11. Dezember 1934 an.

Grundpfand:

Grundprotokoll Hirslanden Bd. 16, Seite 515.

Plan 9, Kat. Nr. 2421.

Ein Wohnhaus, unter Nr. 1040 für Fr. 118,000.— assekuriert, und 5 Aren 91,7 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten am Specht weg 6, in Hirslanden-Zürich 7.

Zu Kat. Nr. 2421 gehört: Die ideellen $^{22}/_{100}$ Anteilo an Plan 9, Kat. Nr. 2420: 2 Aren 27,1 m² Gebiet des Spechtweges, von der Witikonerstrasse nach dem Höhenweg in Hirslanden-Zürich 7.

Dienstbarkeiten, An- und Vormerkungen laut Grundprotokoll.

An der ersten Steigerung erfolgte kein Angebot.

Der Ersteigerer hat an der Steigerung unmittelbar vor dem Zuschlag auf Abrechnung an der Kaufsumme Fr. 2000.— bar zu bezahlen. Im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.

Zürich, den 27. November 1934.

Betreibungsamt Zürich 7:
F. Meier.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlasstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlasstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Solothurn *Konkurskreis Lebern-Grenchen* (5799)

Schuldner: Behnisch-Kummor Ernst, gew. Schmied- und Schlossermeister, Grenchen.

Datum der Stundungsbewilligung: 17. November 1934.

Sachwalter: Dr. W. Ochsenbein, Fürsprech und Notar, Grenchen.

Eingabefrist: Bis und mit 17. Dezember 1934. (Dio Forderungen sind Wert 17. Noveniber 1934 zu berechnen).

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 3. Januar 1935, 14½ Uhr, im Bureau des Sachwalters, Postgebäude I. Stock, Grenchen.

Kt. Solothurn *Konkurskreis Lebern* (5809)

Schuldner: Siegenthaler Armin, Velohandlung, Langendorf.

Datum der Stundungsbewilligung: 15. November 1934.

Sachwalter: Dr. J. Hunziker, Fürsprech und Notar, Hauptgasse, Solothurn.

Eingabefrist: Bis und mit 14. Dezember 1934. (Die Eingaben sind Wert 15. November 1934 zu berechnen).

Gläubigerversammlung: Freitag, den 4. Januar 1935, nachmittags 2½ Uhr, Amthaus Solothurn, Zimmer Nr. 1.

Die Akten können während 10 Tagen vor der Versammlung beim Sachwalter eingesehen werden.

Ct. de Vaud *Arrondissement de Lausanne* (5800)

Débitrice: Société en nom collectif Petitpierre Georges & Cie., alimentation et vins, Rue de l'Ale 12, à Lausanne.

Date de l'octroi du sursis concordataire par décision du président du Tribunal civil du district de Lausanne: 20 novembre 1934.

Commissaire: Le Préposé aux Faillites, Lausanne.

Délai pour les productions: 18 décembre 1934.

Assemblée des créanciers: Jeudi 3 janvier 1935, à 14 heures, dans une des Salles du Tribunal de district de Lausanne, Palais de Montbenon, Lausanne.

Examen des pièces: Dès le 24 décembre 1934 au bureau du commissaire, Office des Faillites, Rue de Genève 7, à Lausanne.

Ct. de Vaud *Arrondissement d'Yverdon* (5801)

Débiteur: Baumann Albert, ferblantier appareilleur, à Yverdon.

Date de l'octroi du sursis par décision du président du Tribunal d'Yverdon: 23 novembre 1934.

Commissaire au sursis: R. Ballenegger, Préposé aux Faillites, Yverdon.

Délai pour les productions: 18 décembre 1934.

Assemblée des créanciers: Lundi 7 janvier 1935, à 15½ heures, à l'Hôtel de Ville, à Yverdon.

Examen des pièces: Dès le 24 décembre 1934 au bureau du commissaire, Rue du Casino 6.

Verlängerung der Nachlasstundung — Prorogation du sursis concordataire

(SchKG 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Proroga della moratoria

(L. E. F. 295, 4° capoverso.)

Kt. Bern *Konkurskreis Bern* (5814)

Durch Verfügung des Gerichtspräsidenten II von Bern ist die dem Schoch Hermann, Broderie, Lingerie, Spitalgasse 40, in Bern, bewilligte Nachlasstundung um 2 Monate, d. h. bis und mit dem 11. Februar 1935, verlängert worden.

Die auf den 3. Dezember 1934 angesetzte Gläubigerversammlung wird verschoben auf Freitag, den 1. Februar 1935, im Hotel Metropol, Zeughausgasse 28, I. Stock, nachmittags 3 Uhr.

Bern, den 27. November 1934. Der Sachwalter:
Hermann Leuenberger, Notar,
Bärenplatz 9.

Ct. de Berne *Arrondissement de Courtelary* (5802)

Par décision du président du Tribunal du district de Courtelary du 23 novembre 1934, le sursis concordataire accordé le 12 octobre 1934 à Arnould Jules, fils, industriel, à St-Imier, a été prolongé de deux mois à partir du 12 décembre 1934.

En conséquence, l'assemblée des créanciers fixée au samedi, 1er décembre prochain, n'aura pas lieu, et elle est reportée au vendredi, 1er février 1935, à 16 heures, en l'Etude du commissaire, Rue Francillon 18, à St-Imier.

St-Imier, le 26 novembre 1934. Le commissaire au sursis:
N. Frepp, avocat.

Ct. de Berne *Arrondissement de Courtelary* (5803)

Par décision du président du Tribunal du district de Courtelary du 23 novembre 1934 le sursis concordataire accordé le 12 octobre 1934 à la Société en nom collectif Arnould Frères, industriels, à St-Imier, a été prolongé de deux mois à partir du 12 décembre 1934.

En conséquence, l'assemblée des créanciers fixée au samedi 1er décembre prochain n'aura pas lieu, et elle est reportée au vendredi, 1er février 1935, à 15 heures, en l'Etude du commissaire, Rue Francillon 18, à St-Imier.

St-Imier, le 26 novembre 1934. Le commissaire au sursis:
N. Frepp, avocat.

Ct. Ticino *Circondario di Locarno* (5785)

La Pretura di Locarno, con suo decreto del 19 novembre 1934 ha prorogato di due mesi la moratoria concessa a Regazzi Ermanno, garage, in Locarno. Di conseguenza l'assemblea dei creditori è rinviata al giorno 17 gennaio 1935 e gli atti del concordato potranno essere esaminati presso il commissario sottoscritto, in Via Rovedo di Locarno, a partire dal giorno 5 gennaio 1935.

Locarno, 24 novembre 1934. Il commissario del concordato:
Francesco Orelli.

Ct. de Vaud *Arrondissement de Moudon* (5815)

Dans son audience du 26 novembre 1934, le président du Tribunal du district de Moudon a prolongé de deux mois, soit jusqu'au 25 février 1935, le sursis concordataire accordé à Guyot Reynold-Aimé, commerce de chaussures, à Moudon, le 25 octobre 1934.

L'assemblée des créanciers, fixée au 4 décembre 1934, est renvoyée au lundi 4 février 1935, à 2 heures après-midi, en Maison de Ville, à Moudon, Salle du Tribunal civil.

Les pièces seront à la disposition des intéressés, au bureau du commissaire, dès le 24 janvier 1935.

Moudon, le 27 novembre 1934. Le commissaire au sursis:
F. Paccaud.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG 304, 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung* (5804)

Zur Verhandlung über den Nachlassvertrag, den die Firma Hösli F. & Co., Kommanditgesellschaft, Hartpappenfabrik, am Wasser 55, Zürich 10, ihren Gläubigern vorschlägt, ist Tagfahrt angesetzt worden auf Mittwoch, den 12. Dezember 1934, nachmittags 3 Uhr.

Diese Bekanntmachung gilt als Ladung an die Gläubiger auf diesen Termin vor das Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung, Bezirksgebäude Badenerstrasse 90, in Zürich 4, Sitzungszimmer Nr. 140. Diese können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Nichterscheinen wird als Verzicht auf Einwendungen betrachtet.

Zürich, den 22. November 1934.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, III. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: Dr. Springer.

Kt. Zürich *Bezirksgericht Hinwil* (5786)

Die Tagfahrt zur Verhandlung über den Nachlassvertrag, welchen Geserick-Jäggi Karoline, Frau, Handlung in Wäsche und Konfektion, wohnhaft in Rüti, mit ihren Gläubigern abschliessen will, ist von Donnerstag, den 13. Dezember 1934, vormittags 11 Uhr, auf Donnerstag, den 13. Dezember 1934, nachmittags 2 Uhr, verschoben worden.

Diese Bekanntmachung gilt als Ladung an die Gläubiger vor das Bezirksgericht Hinwil, mit dem Bemerken, dass Einwendungen gegen die Bestätigung des Nachlassvertrages an der Verhandlung geltend gemacht werden können; Nichterscheinen wird als Verzicht auf Einwendungen ausgelegt.

Hinwil, den 24. November 1934.

Im Namen des Bezirksgerichtes:
Der Gerichtsschreiber i. V.: Dr. Kurt Spörri.

Kt. Bern *Richteramt II Bern* (5816)

Schuldner: Kurz Ernst, Baugeschäft, Bern-Bümpliz.

Datum der Verhandlung: Dienstag, den 11. Dezember 1934, vormittags 9 Uhr, vor Richteramt I Bern, Zimmer Nr. 39 im Amthause Bern.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen die Erteilung resp. Bestätigung des Nachlassvertrages im Verhandlungstermine selbst anbringen.

Bern, den 26. November 1934. Der Nachlassrichter:
Jäggi.

Kt. Bern *Richteramt Thun* (5810)

Schuldner: Groh Hellmuth, Radiogeschäft, Hofstetten, Thun.

Datum der Verhandlung: Dienstag, den 4. Dezember 1934, vormittags 11.30 Uhr, im Schloss vor Richteramt Thun.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen die Bestätigung des Nachlassvertrages bis zum 3. Dezember 1934, 18 Uhr, oder aber mündlich im Termin anbringen.

Thun, den 27. November 1934.

Der Gerichtspräsident als Nachlassrichter:
Dannegger.

Kt. Solothurn *Richteramt Solothurn-Lebern in Solothurn* (5787)

Den Gläubigern des Schneider-Moser Walter, Installateur, in Solothurn, wird hiedurch zur Kenntnis gebracht, dass die Verhandlung über den vom Schuldner vorgelegten Nachlassvertrag stattfindet: Donnerstag, den 20. Dezember 1934, vormittags 11 Uhr, vor Amtsgericht Solothurn-Lebern, in Solothurn, Amthaus I. Stock. Einwendungen können bei der Verhandlung angebracht werden.

Solothurn, den 23. November 1934.

Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern:
O. Weingart.

Kt. St. Gallen *Bezirksgericht St. Gallen, I. Abteilung* (5805)

Schuldner: Rohner Hermann, jr., Delikatessengeschäft, Poststrasse 17, St. Gallen.

Verhandlungstermin: Freitag, den 7. Dezember 1934, vormittags 8¼ Uhr, im Gerichtshaus, III. Stock, Neugasse, St. Gallen.

St. Gallen, den 26. November 1934.

Bezirksgerichtkanzlei St. Gallen I. Abteilung:
A. Raschle.

Ct. de Vaud *Tribunal cantonal, Lausanne (Chambre des recours)* (5806)

Les créanciers d'Ernest Oulevey-Clerc, négociant, à Yens, sont informés que la Chambre des recours statuera en séance publique le mercredi 9 janvier 1935, à 9¾ heures, sur le recours formé par Oulevey-Clerc Ernest, contre la décision du président du Tribunal du district de Morges, du 2 novembre 1934, refusant d'homologuer le concordat présenté par le recourant à ses créanciers.

Un délai au 15 décembre 1934 est accordé aux créanciers pour faire valoir leurs moyens par mémoire adressé en 2 exemplaires au Greffe du Tribunal cantonal, à Lausanne.

Lausanne, le 26 novembre 1934. Le greffier:
E. Richard.

Ct. de Vaud *Tribunal du district de Lausanne* (5719)

A vous tous tiers intéressés, d'office vous êtes cités à comparaître à mon audience du mardi 4 décembre 1934, à 14.30 heures, au Palais de justice de Montbenon, à Lausanne, premier étage, aile ouest, pour voir statuer sur l'homologation du concordat présenté à ses créanciers par la Librairie des Semailles S. A., Rue Pépinet, à Lausanne.

Vous pourrez faire valoir à cette audience vos moyens d'opposition.

Lausanne, le 23 novembre 1934. Le président:
A. Ceresole.

Ct. de Genève *Tribunal de première instance de Genève* (5720)

Le Tribunal de Première Instance, sis à Genève, au Palais de Justice, Place du Bourg-de-Four, deuxième cour, premier étage, salle A, statuera en audience publique, le lundi 3 décembre 1934, à 9 heures, sur l'homologation du concordat intervenu entre la Grande Cordonnerie Voltaire S. A., Rue Voltaire 15, Genève, et ses créanciers.

Les opposants sont invités à se présenter à cette audience, afin de faire valoir leurs moyens.

J. Gavard, commis-greffier.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG 306, 308, 317.) (L. P. 306, 308, 317.)

Omologazione del concordato

(L. E. F. 306, 308, 317.)

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung* (5817)

Das Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung, hat durch Beschluss vom 17. Oktober 1934 den von der Firma Gutglück & Cie., Seidenwaren und Weisswaren en gros und en détail, Rennweg 1 und 4, Zürich 1, ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag auf der Basis von 40 % per Saldo, zahlbar in folgenden Raten: 20 % einen Monat, 10 % drei Monate und 10 % vier Monate je nach rechtskräftiger gerichtlicher Genehmigung des Nachlassvertrages, bestätigt und auch für die nichtzustimmenden Gläubiger verbindlich erklärt. Der Beschluss ist in Rechtskraft erwachsen und damit die der Schuldnerin seinerzeit bewilligte Nachlasstundung beendigt.

Zürich, den 22. November 1934.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, III. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: Dr. Springer.

Kt. Solothurn *Richteramt Solothurn-Lebern in Solothurn* (5818)

Die Nachlassbehörde von Solothurn-Lebern hat unterm 15. November 1934 den Nachlassvertrag (Liquidationsvergleich) der Ulrich-Frey E., Wwe., Spezialgeschäft für Handarbeiten, in Solothurn, bestätigt.

Solothurn, den 27. November 1934. Der Gerichtsschreiber i. V.:
Dr. R. Studer.

Kt. St. Gallen *I. Zivilkammer des Kantonsgerichtes St. Gallen* (5788)

Schuldner: Heeb Ernst, Comestibles, in Buchs.
Datum der Bestätigung: 21. November 1934.
Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

St. Gallen, den 24. November 1934.

Der Kantonsgerichtsschreiber.

Ct. Ticino *Pretura di Locarno* (5808)

La Pretura di Locarno notifica che il concordato proposto dal debitore Chierici Pietro, frutta e verdura, in Locarno, è stato omologato. La perceutuale concordataria (20 %) sarà pagata entro il 15 dicembre 1934.

Locarno, il 26 novembre 1934. Per la Pretura:
D. Degiorgi, assess.

Ct. de Vaud *Arrondissement d'Avenches* (5721)

Dans sou audience du 21 novembre 1934, lo président du Tribunal du district d'Avenches a homologué le concordat conclu entre Andrist Oscar, ancien tenancier de l'Hôtel de Ville, à Avenches, et ses créanciers chirographaires.

Avenches, le 23 novembre 1934. Le commissaire au sursis:
A. Grand.

Ct. de Vaud *Arrondissement du Pays-d'Enhaut* (5722)

Dans son audience du 14 novembre 1934, le vice-président du Tribunal du district du Pays d'Enhaut a homologué le concordat conclu entre Köfer Wilhelm, articles de sports, à Château-d'Oex, et ses créanciers chirographaires.

Château-d'Oex, le 22 novembre 1934.

Le commissaire au sursis:
J. Bräutigam, préposé.

Ct. du Valais *Tribunal du district de Monthey* (5723)

Le Juge Instructeur de l'arrondissement de Monthey porte à la connaissance des intéressés qu'en son audience du 3 novembre 1934 il a homologué le concordat conclu entre la Banque Commerciale Valaisanne en liquidation, à Monthey, et ses créanciers.

Monthey, le 22 novembre 1934. Ch. de Werra.

Nichtbestätigung des Nachlassvertrages — Refus d'homologation de concordat

(SchKG 306, 308.) (L. P. 306, 308.)

Kt. Schwyz *Bezirksgericht March in Lachen* (5811)

Das Bezirksgericht der March hat am 12. November 1934 den von Martinelli-Bamert Josef, Maurermeister, Siebnen, vorgeschlagenen Nachlassvertrag verworfen.

Lachen, den 26. November 1934.

Der Bezirksgerichtspräsident:
Diethelm.

Kt. Solothurn *Richteramt Olten-Gösgen in Olten* (5819)

Verwerfung eines Nachlassvertrages.

Das Amtsgericht von Olten-Gösgen hat unterm 3. Oktober 1934 den Nachlassvertrag des Meier Engelbert, Holzhandlung, in Gretzenbach, verworfen.

Olten, den 27. November 1934. Der Gerichtsschreiber:
Bloch.

Kt. Appenzell A.-Rh. *Bezirksgericht von Appenzell A.-Rh. in Trogen* (5820)

Das Bezirksgericht Hinterland (Appenzell A.-Rh.) hat in seiner Sitzung vom 12. November 1934 das Gesuch des Heuscher Ernst, Papeterie, Herisau, um Bestätigung des mit seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrages gemäss Artikel 305 und 306 SchKG. verworfen.

Trogen, den 24. November 1934. Die Bezirksgerichtskanzlei.

Bäuerliches Sanierungsverfahren — Procédure d'assainissement agricole

(Bundesbeschluss vom 13. April 1933.) (Arrêté fédéral du 13 avril 1933.)

Kt. Solothurn *Richteramt Balsthal* (5789)

Schuldenruf.

Die Gläubiger des Dolder Christian, Landwirt, i. d. Wies zu Holderbank, werden hiedurch aufgefordert, bis zum 20. Dezember 1934 ihre Forderungen (Wert 20. Dezember 1934), unter Angabe der allfällig dafür bestehenden Pfänder und anderer Sicherheiten, bei der Nachlassbehörde von Balsthal-Thal Gän in Balsthal schriftlich anzumelden, mit der Androhung, dass im Falle der Unterlassung der Sanierungsvorschlag auch für die nicht bekannten Gläubiger verbindlich ist. Forderungen, die der Gläubiger arglistig nicht anmeldet, können von der Nachlassbehörde als erloschen erklärt werden.

Balsthal, den 24. November 1934.

Der Amtsgerichtspräsident von Balsthal:
Dr. E. Haefely.

Kt. Solothurn *Richteramt Solothurn-Lebern in Solothurn* (5724)

Schuldenruf.

Die Gläubiger des Kocher Otto, Landwirt, in Selzach, werden hiedurch aufgefordert, bis den 20. Dezember 1934 ihre Forderungen unter Angabe der allfällig dafür haftenden Pfänder und anderer Sicherheiten, Wert 20. Dezember 1934, bei der Nachlassbehörde von Solothurn-Lebern in Solothurn schriftlich anzumelden, unter der Androhung, dass im Falle der Unterlassung der Sanierungsvorschlag auch für die nicht bekannten Gläubiger verbindlich ist. Forderungen, die der Gläubiger arglistig nicht anmeldet, können von der Nachlassbehörde als erloschen erklärt werden.

Solothurn, den 22. November 1934.

Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern:
O. Weingart.

Kt. Solothurn *Richteramt Solothurn-Lebern in Solothurn* (5725)

Sanierungsstundung.

Die Nachlassbehörde von Solothurn Lebern hat unterm 22. November 1934 auf Begehren der Sterki Emil und Otto, Landwirte, in Günsberg, das amtliche Sanierungsverfahren eröffnet, denselben eine Sanierungsstundung auf die Dauer von 4 Monaten bewilligt und als Sachwalter Herrn Dr. Josef Hunziker, Fürsprech und Notar, in Solothurn, bestimmt.

Solothurn, den 23. November 1934. Der Gerichtsschreiber:
A. Obi.

Pfandnachlassverfahren und Nachlasstundung

(Bundesbeschluss vom 30. September 1932.)

Procedura del concordato ipotecario ed ordinario

(Decreto federale del 30 settembre 1932.)

Kt. Bern *Richteramt Interlaken* (5807)

Nachlasstundungsgesuch verbunden mit Gesuch um Eröffnung des Pfandnachlassverfahrens gemäss Bundesbeschlüssen vom 30. September 1932 und 27. März 1934.

Gesuchstellerin: Würth geb. Weber Rosalie, Hotel Beau-Site, in Unterseen.

Verhandlungstermin: Dienstag, den 4. Dezember 1934, vormittags 11 Uhr, vor Richteramt Interlaken im Schloss daselbst.

Die Gläubiger der Gesuchstellerin können ihre Einwendungen gegen die Erteilung der Stundung uud die Eröffnung des Pfandnachlassverfahrens schriftlich bis 3. Dezember 1934 beim Richteramt Interlaken oder mündlich im Termin anbringen.

Interlaken, den 26. November 1934. Der Gerichtspräsident:
Itten.

Ct. Ticino *Tribunale di Appello di Lugano* (5821)

La Camera Esecuzione e Fallimenti del Tribunale di Appello quale istanza cantonale in materia di concordato in applicazione del decreto federale 30 settembre 1932, rende di pubblica ragione che Wyss-Meisser Ermanno, proprietario e gerente dell' albergo Carlton Hôtel Villa Moritz in Castagnola, ha presentato domanda per ottenere il beneficio del concordato ordinario ed ipotecario, chiedendo frattanto la concessione di una moratoria di mesi quattro.

I creditori interessati, ipotecari e chirografari, possono insinuare opposizione, facendo pervenire a questa Camera, entro il termine di dieci (10) giorni dalla pubblicazione del presente, un atto scritto in cui devono essere precisati i motivi della opposizioni colla indicazione delle prove.

Lugano, 27 novembre 1934.

Per la Camera Esecuzione e Fallimenti:
Avv. D. Quadri, segret.

Nachlasstundungsgesuch — Demande de sursis concordataire

(SchKG 293.) (L. P. 293.)

Kt. Bern *Richteramt II Bern* (5726)

Guinand Paul, Elektro-Ingenieur, Köniz-Liebefeld, hat beim Richteramt II Bern ein Nachlasstundungsgesuch eingereicht.

Termin zur Einvernahme des Gesuchstellers und Behandlung des Stundungsgesuches ist angesetzt auf Freitag, den 30. November 1934, nachmittags 3.15 Uhr, vor dem Nachlassrichter von Bern, Zimmer Nr. 39, im Amthause Bern.

Die Gläubiger des Paul Guinand können ihre Einwendungen gegen die Erteilung einer Nachlasstundung nur schriftlich bis zum 30. November 1934, vormittags bei der Kanzlei des Richteramtes II Bern einreichen.

Bern, den 23. November 1934. Der Nachlassrichter i. V.:
R. Kuhn.

Kt. Bern *Richteramt II Bern* (5727)

Lehmann Otto, Zentralheizungen, Beundenfeldstrasse 32, Bern, hat beim Richteramt II Bern ein Nachlasstundungsgesuch eingereicht.

Termin zur Einvernahme des Gesuchstellers und Behandlung des Stundungsgesuches ist angesetzt auf Dienstag, den 4. Dezember 1934, vormittags 9 Uhr, vor Richteramt II Bern, Zimmer Nr. 39, im Amthause. Der Gesuchsteller hat persönlich zu erscheinen.

Die Gläubiger des Otto Lehmann können ihre Einwendungen gegen die Erteilung einer Nachlasstundung nur schriftlich bis zum 3. Dezember 1934 bei der Kanzlei des Richteramtes II Bern einreichen.

Bern, den 24. November 1934. Der Nachlassrichter i. V.:
R. Kuhn.

Kt. Solothurn *Richteramt Dornach* (5822)

Verhandlung über die Bewilligung einer Nachlasstundung.

Den Gläubigern des Brunner-Bergmann Alfred, Kaufmann, in Dornach, wird hiermit zur Kenntnis gebracht, dass die Verhandlung über die Bewilligung einer Nachlasstundung von zwei Monaten angesetzt ist auf Dienstag, den 4. Dezember 1934, vorm. 10½ Uhr, nach Dornach (Amthaus).

Allfällige Einwendungen können an dieser Verhandlung angebracht oder vorher schriftlich eingereicht werden.

Dornach, den 27. November 1934.

Der Amtsgerichtspräsident von Dorneck-Thierstein:
Haberthür.

Kt. Solothurn *Richteramt Dornach* (5823)

Verhandlung über die Bewilligung einer Nachlasstundung.

Den Gläubigern des Erzer Arthur, Johanns sel., Kaufmann, in Dornach, wird hiermit zur Kenntnis gebracht, dass die Verhandlung über die Bewilligung einer Nachlasstundung von zwei Monaten angesetzt ist auf Dienstag, den 4. Dezember 1934, vorm. 10½ Uhr, nach Dornach (Amthaus).

Allfällige Einwendungen können an dieser Verhandlung angebracht oder vorher schriftlich eingereicht werden.

Dornach, den 27. November 1934.

Der Amtsgerichtspräsident von Dorneck-Thierstein:
Haberthür.

Verschiedenes — Divers — Varia

Kt. St. Gallen *Betreibungsamt Jona* (5824)

Betreibungsrechtliche Versteigerung.

Donnerstag, den 29. November 1934, nachmittags 2 Uhr, gelangen bei Grossmann Hans Dr., Direktor, Bollingen-Jona, folgende Objekte auf erstmalige Versteigerung:

Diverse Maschinen für Zielzünder-Fabrikation (Zündermaschinen, diverse Exzenterpressen, Massenmühlen, Trockenkasten usw.), 2 Dynamomaschinen, 12 Elektromotoren, 2 Kettenstichnähmaschinen, Kartonschere, ca. 20,000 Feuerigel, ca. 500 fertige Aschenbecher, 1 Auto (Chrysler) Mod. 1931, Briefmarkensammlung, 1 Sammlung von Feuerzeugen, 1 komplette Zimmereinrichtung.

Im Falle der Nichtabhaltung der Steigerung werden keinerlei Spesen oder Reiseentschädigungen vergütet.

Jona, den 23. November 1934. Das Betreibungsamt.

Ct. de Genève *Tribunal de première instance de Genève* (5728)
(6me Chambre, Ire Section commerciale)

Par ordonnances des 1er et 12 novembre 1934, le Tribunal de première Instance a:

Ajourné la déclaration de faillite de la Banque d'Escompte Suisse, Société anonyme, ayant son siège à Genève, Rue de la Confédération 2;

Confirmé la mission donnée à la Commission de gestion de la Banque d'Escompte Suisse par les ordonnances des 1er, 3 et 22 mai 1934;

Prorogé pour une durée de six mois, les pouvoirs donnés à la Commission de gestion de la Banque d'Escompte Suisse nommée par les ordonnances précitées;

Dit et prononcé que pendant ce nouveau délai de six mois, aucune poursuite ne pourra être intentée contre la Banque d'Escompte Suisse.

Désigné en qualité de nouveaux membres de la sus-dite commission de gestion:

1. Albert Chantre, 1, Rue des Vollandes. Genève;
2. Albert Stengle, 11, Rue Petitot, Genève.

W. Keiser, président.
J. Gavard, commis-greffier.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Technische Neuheiten, chemische Produkte. — 1934. 24. November. **Lanit A.-G. (Lanit S. A.) (Lanit Ltd.),** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 90 vom 21. April 1931, Seite 857). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 10. November 1934 wurde das Aktienkapital von bisher Fr. 30,000 auf Fr. 20,000 reduziert durch Annullierung von 20 Aktien. § 3 der Statuten wurde demgemäss abgeändert. Es zerfällt das Fr. 20,000 betragende Aktienkapital in 40 voll einbezahlte auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Das Geschäftslokal befindet sich nun in Zürich 11, Schaffhauserstrasse 407.

21. November. **Schweizerische Versicherungskassen für das graphische Gewerbe,** Genossenschaft, mit Sitz am jeweiligen Sitz des Zentralvorstandes, zurzeit in Zürich (S. H. A. B. Nr. 273 vom 21. November 1933, Seite 2726). Alfred Meyer ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde neu in den Zentralvorstand und zugleich als Aktuar gewählt Erich Gysling, Korrektor, von und in Zürich. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar oder Kassier kollektiv.

24. November. **Jüdische Gemeinde « Agudas-Achim » Zürich,** Verein, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 114 vom 19. Mai 1932, Seite 1198). Elias Benzion Sadinsky und Jakob Wolf Piwko sind aus dem Vorstand ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Isaak Rosengarten, Kaufmann, von und in Zürich, als Präsident, und Isaac Brand, Commis, von und in Zürich, als Protokollführer. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar oder Protokollführer zu zweien kollektiv.

Installationen, Heizungen. — 24. November. Die Firma **Hans Spreeher,** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 154 vom 5. Juli 1929, Seite 1406), elektrische, sanitäre und Zentralheizungs-Anlagen, verzeigt infolge behördlicher Häuserumnummerierung als Geschäftslokal Pflanzschulstrasse 37.

Restaurant. — 24. November. Inhaber der Firma **Jakob Guyer-Pfister,** in Winterthur I, ist Jakob Guyer-Pfister, von Turbenthal (Zürich), in Winterthur I. Restaurationsbetrieb. Merkurstrasse 4, z. Strauss.

Photoartikel. — 24. November. Inhaber der Firma **Othmar Schenker,** in Zürich 1, ist Othmar Schenker, von Schönenwerd und Däniken (Solothurn), in Zürich 8. Vertretung in Photoartikeln. Löwenstrasse 11.

24. November. Die **Aktiengesellschaft für Stahlbandumsehnürung in Liq.,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 168 vom 21. Juli 1933, Seite 1782), hat die Liquidation beendigt. Diese Firma ist erloschen.

24. November. **Nahrungs- & Genussmittel-Aktiengesellschaft Zürich,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 212 vom 11. September 1933, Seite 1870). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 3. Januar 1934 haben die Aktionäre die Auflösung der Gesellschaft beschlossen und gleichzeitig die Beendigung der Liquidation festgestellt. Diese Firma wird daher gelöscht.

Vorhangstoffe usw. — 24. November. Die Firma **Emma Rodi-Palatini,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 177 vom 1. August 1927, Seite 1401), Handel in Vorhangstoffen und Fabrikation von Fensterdekorationen, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Holz, Kohlen. — 24. November. Inhaber der Firma **Fritz Bombeli,** in Zürich 11 (Oerlikon), ist Fritz Bombeli-Anderegg, von Zürich, in Zürich 11 (Oerlikon). Holz- und Kohlenhandlung. Wallisellenstrasse 1.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1934. 17. Oktober. Die Firma **Genossenschaft zentralschweizerischer Metzgermeister für Häute- und Fellverwertung,** mit bisherigem Hauptsitz in Oberdiessbach (S. H. A. B. Nr. 134 vom 11. Juni 1932, Seite 1432), hat in der ordentlichen XXV. Generalversammlung vom 18. März 1934 ihre Statuten teilweise revidiert. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 6. Dezember 1908 mit Revisionen vom 27. Februar 1916 und 2. September 1920. Es wurde beschlossen, den Sitz der Genossenschaft, die auf unbestimmte Dauer besteht, nach Köniz zu verlegen. Durch Beschlüsse der Generalversammlung können Zweigniederlassungen errichtet werden. Der Genossenschaftszweck besteht in der bestmöglichen Verwertung der von den Genossenschaftsmitgliedern und andern Lieferanten an die Geschäftsstellen der Genossenschaft eingelieferten Nebenprodukte des Metzgergewerbes (Häute, Felle, Fett usw.). Durch Beschluss der Generalversammlung kann die Genossenschaft eine Selbstversicherung für Todesfälle ihrer Mitglieder, Angestellten und Arbeiter (Sterbekasse) einrichten und durchführen. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen auf den Namen lautenden Anteilscheine zu Fr. 375. Zur Vermehrung des Betriebskapitals hat der Verwaltungsrat die Befugnis, Anleihen aufzunehmen, und zwar sei es mit oder ohne Bestellung von Pfandrecht. Die Anteilscheine dürfen nur mit Zustimmung des Verwaltungsrates übertragen werden. Mitglieder der Genossenschaft können schweizerische Metzgermeister werden, sowie Personen, welche mit der Genossenschaft in regem Geschäftsverkehr stehen, und solche, welche an der Verwaltung der Genossenschaft in irgend einer Weise beteiligt sind oder werden sollen. Die Zahl der Mitglieder ist nicht beschränkt. Zur Mitgliedschaft ist der Besitz mindestens eines Genossenschaftsanteiles notwendig. Die Aufnahme als Mitglied erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin bei der Genossenschaftsverwaltung. Ueber die Aufnahme entscheidet in erster Linie das Direktionskomitee. Gegen dessen Entscheid kann der Gesuchsteller innert 14 Tagen nach Empfang an den Verwaltungsrat rekurrieren, welcher endgültig entscheidet. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Tod, Ausschluss, Geschäftsaufgabe, Konkurs oder fruchtlose Pfändung. Ein Mitglied kann die Mitgliedschaft auf Ende des Geschäftsjahres durch eingeschriebenen Brief auf 6 Monate kündigen. Die Erben erwerben nur dann die Mitgliedschaft, wenn sie neu aufgenommen worden sind. Erfüllt ein Mitglied seine Verpflichtungen in irgend einer Weise nicht, so kann es durch den Verwaltungsrat ausgeschlossen werden. Erlischt die Mitgliedschaft, so sind von dem ausscheidenden Genossenschafter die in seinem Besitze befindlichen Anteilscheine nach Auszahlung des Werts derselben, welcher jeweilen vom Verwaltungsrat bestimmt wird, sowie der marchzähligen Dividende der Genossenschaftsverwaltung zurückzugeben. Weitere Ansprüche stehen dem ausscheidenden Genossenschafter an dem Genossenschaftsvermögen oder an die Genossenschaft selbst überhaupt in absolut keiner Weise zu. Sollte sich das Genossenschaftskapital im Zeitpunkt des Ausscheidens eines Genossenschafters infolge von Verlusten oder sonstwie vermindert haben, so können das ausscheidende Mitglied oder dessen Rechtsnachfolger nur Rückzahlung des auf einen Genossenschaftsanteil fallenden Kapitalbetrages verlangen. Der Berechnung dieses Kapitalanteiles soll die letzte von der Generalversammlung genehmigte Jahresrechnung zugrunde gelegt werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet einzig deren Vermögen; jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Rechnungen der Genossenschaft werden alljährlich auf den 31. Dezember abgeschlossen. Die Aufstellung der Bilanz erfolgt nach den Bestimmungen des Art. 656 O. R. Im besondern sind aber nachfolgende Vorschriften zu beobachten. Alle Reparaturen an Gebäuden, allfälligen Maschinen, Mobilien, alle neuen Anschaffungen, welche als Ersatz für Abgehendes dienen, sämtliche Unkosten, Passivzinse, Gehälter usw. sind als Betriebsauslagen zu berechnen. Als regelmässige Minimalabschreibungen sind vorzusehen: 2 % auf dem Inventarwert der Liegenschaften und 10 % auf dem Mobiliar. Von dem verbleibenden Reingewinn ist eine jährliche Dividende bis zum Maximum von 6 % auf das Genossenschaftskapital auszuschütten; über einen noch verbleibenden Rest des Reingewinnes beschliesst die Generalversammlung. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen in der Schweizerischen Metzgerzeitung und dem Moniteur de la Boucherie. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung der Genossenschafter, der Verwaltungsrat (Vorstand), bestehend aus 15 bis 20 Mitgliedern, das aus 5—7 Mitgliedern bestehende Direktionskomitee, die Direktion und die Kontrollstelle. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Delegierte des Verwaltungsrates und der Direktor durch Einzelunterschrift. Dem Verwaltungsrat gehören zurzeit an: als Präsident und zugleich Delegierter: Eduard Herrmann-Schoch, Metzgermeister, von und in Bern; als Sekretär: Albert Schindler, Metzgermeister, von und in Bern; als Mitglieder: Ernst Bürki, von Tägertschi und Thun, Metzgermeister, in Thun; Arthur Hodel, von Unterlangenegg, Metzgermeister, in Interlaken; Fritz Pulver, von Bern und Rüeggisberg, Metzgermeister, in Bern; Gottlieb Richard, von Wynau und Bern, Metzgermeister, in Bern; Ernst Ammon, von Herzogenbuchsee, Metzgermeister, in Moosseedorf; Julius Vuithier, von und in Neuchâtel, Metzgermeister; Ariste Vorpe, Metzgermeister, von und in Sonceboz (neu); Edmard Metzger, Metzgermeister, von und in La Chaux-de-Fonds (neu); Fritz Bieri, von Lauperswil, Metzgermeister, in Worb; August Desponds, von Freiburg, Metzgermeister, in Freiburg; Johann Hauser, von Worb, Metzgermeister, in Schwarzenburg; Alfred Ryser, von Heimiswil, Metzgermeister, in Bern; Theophil Straub, von Belp, Metzgermeister, in Yverdon; James Thiébaud, von Brot-Dessous, Metzgermeister, in Môtiers (Val-de-Travers); Christian Utiger, Metzgermeister, von und in Bern; Johann Zoss, von Bolligen, Metzgermeister, in Ostermundigen (Gde. Bolligen); Otto Lampert, von Winterthur, Metzgermeister, in Pfäffikon (neu). Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden: Gottlieb Rochtacher, Jean Soltermann und Alfred Scheurer. Direktor ist Ernst Schwarz, von Arni b. Biglen, in Bern. Domizil: Liebefeld (im eigenen Bureau).

Brennwein usw. — 24. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Weingold A. G. (Weingold S. A.),** mit Sitz in Bern, Handel mit Brennwein u. dgl. (S. H. A. B. Nr. 137 vom 15. Juni 1934, Seite 1634), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 1. November 1934 die Auflösung der Gesellschaft beschlossen und die Durchführung der Liquidation festgestellt. Die Gesellschaft wird im Handelsregister gestrichen.

24. November. Firma **Automobil-Verkaufs-Aktiengesellschaft** vorm. **A. Schneiter in Liq.,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 64 vom 29. März 1931, Seite 595). Die Liquidation ist vollständig durchgeführt. Die Firma wird im Handelsregister gelöscht.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1934. 23. November. **Elektrizitätsgenossenschaft Retschwil-Herlisberg,** mit Sitz in Retschwil (S. H. A. B. Nr. 179 vom 5. August 1931, Seite 1712). Franz Hess ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist daher erloschen. Zum Präsidenten wurde gewählt Wilhelm Arnold, Landwirt, von und in Herlisberg. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident, Aktuar und ein drittes Mitglied kollektiv zu dreien.

Tuch- und Massgeschäft. — 23. November. **Alfred Heusser, Aktiengesellschaft,** mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 261 vom 7. November 1931, Seite 3079). Der Verwaltungsrat hat an Max Bruegel, von Basel, in Luzern, eine Kollektivprokura in dem Sinne erteilt, dass er befugt ist, mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten zu zweien zu zeichnen.

Kolonialwaren. — 23. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Locher & Trüeb,** Kolonialwarenhandlung, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 221 vom 21. September 1933, Seite 2227), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Auto- und Benzinverkauf. — 23. November. Die Firma **Luigi Maechi,** Auto- und Benzinverkauf, in Willisaustadt (S. H. A. B. Nr. 20 vom 27. Januar 1931, Seite 170), ist infolge Geschäftsaufgabe und Verzichts des Inhabers erloschen.

Benzin, Oele. — 23. November. Inhaber der Firma **Louis Maechi,** in Willisau-Stadt, ist Louis Maechi, italienischer Staatsangehöriger, in Willisau-Stadt. Handel in Benzin und Oelen. Ettiswilerstrasse.

Waschklammern usw. — 24. November. Die Kollektivgesellschaft **Ramp, Hörndli & Cie., Rax-Fabrikation** (Waschklammern, federnde Drahtklammern usw.), mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 97 vom 27. April 1934, Seite 1118), hat sich aufgelöst. Die Liquidation wird mit dem Zusatz **in Liq.** durch die beiden Kollektivgesellschafter Max Hörndli und Jakob Aehermann in gemeinsamer Unterschrift durchgeführt. Die Unterschrift von Eugen Ramp ist erloschen.

24. November. **A.-G. für Holzindustrie,** mit Sitz in Entlebuch (S. H. A. B. Nr. 132 vom 9. Juni 1934, Seite 1576). An der Generalversammlung vom 3. April 1934 wurde eine teilweise Statutenrevision vorgenommen, wo-

durch indes lediglich folgende bisher publizierte Tatsache eine Aenderung erfährt: Der Verwaltungsrat besteht nun gemäss Neufassung von § 26 statt wie bisher aus «drei oder fünf Mitgliedern», aus «drei bis fünf Mitgliedern». Paul Schawalder ist aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden.

Glarus — Glaris — Glarona

1934. 23. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Uher Konstruktionen Aktiengesellschaft (Société Anonyme des Constructions Uher) (Uher Engineering Company Limited)**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 215 vom 13. September 1928, Seite 1770, und Nr. 47 vom 26. Februar 1932, Seite 487), wird infolge Konkurses von Amtes wegen im Handelsregister gelöscht.

Schreinerei usw. — 23. November. Die Firma **Witwe Heftl-Brunner**, mechanische Bau- und Möbelschreinerei, Möbelhandlung und Inlaid, Parquetböden, in Luchsingen (S. H. A. B. Nr. 157 vom 8. Juli 1933, Seite 1673), wird infolge Konkurses von Amtes wegen im Handelsregister gelöscht.

Drogen, Gewürze usw. — 23. November. Inhaber der Firma **G. Hugo Neuwirth**, in Glarus, ist Georg Hugo Neuwirth, österreichischer Staatsangehöriger, in Glarus. Generalvertrieb für die Schweiz von Dr. E. Weber's Familientee und weiteren Spezialitäten; Vertretung und Handel in Drogen, Gewürzen, pharmazeutischen, kosmetischen, chemisch-technischen Produkten und Spezialitäten; Fabrikation von pharmazeutischen und kosmetischen Produkten und Spezialitäten. «Haglen».

24. November. **Ringschieber-Motor-Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 113 vom 17. Mai 1934, Seite 1307). Die Gesellschaft ernennt zum Geschäftsführer Achille F. Boitel, französischer Staatsangehöriger, in Paris, und erteilt demselben Kollektivunterschrift zu zweien mit dem Präsidenten oder einem zeichnungsberechtigten Mitglied des Verwaltungsrates.

24. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Induag Industrieförderungs-Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 261 vom 7. November 1933, Seite 2598), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 13. Oktober 1934 die Volleinzahlung des Aktienkapitals von Fr. 100,000 festgestellt. § 6 der Statuten lautet nunmehr: Das Grundkapital beträgt Fr. 100,000 und ist eingeteilt in 100 Aktien zu Fr. 1000. Sämtliche Aktien lauten auf den Namen und sind voll einbezahlt.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

1934. 24 novembre. Aux termes d'acte reçu par Me Maxime Quartenoud, notaire, à Fribourg, le 5 novembre 1934, il a été constitué sous la raison sociale **Société immobilière, Rue de Romont, Nº 22 S. A.,** une société anonyme dont le siège est à Fribourg. La durée de la société est illimitée. Elle a pour but toutes opérations immobilières (achat, vente, construction, location, gérance d'immeubles) notamment l'achat de l'immeuble nº 22, rue de Romont, à Fribourg, ainsi que toutes opérations commerciales et industrielles en relation avec ce genre d'activité. La société pourra également s'intéresser ou participer sous une forme quelconque à d'autres sociétés ayant un but analogue. Le capital social est fixé à la somme de fr. 20,000, divisé en 20 actions nominatives de fr. 1000 chacune, entièrement libérées. Les publications de la société seront effectuées par voie d'insertion dans la Feuille officielle du canton de Fribourg. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle d'un administrateur. Il est désigné un seul administrateur en la personne d'André Wagnière, de Fey et Rueyres (Vaud) et de Cologny, gérant de fortunes, à Fribourg. Siège social: Route des Alpes 1, chez André Wagnière.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Dorneck

Sand, Kies, Düngkalk. — 1934. 23. November. Die Kollektivgesellschaft **Schumacher & Cie.**, Herstellung von Sand, Kies und Düngkalk, mit Sitz in Bättwil (S. H. A. B. Nr. 301 vom 24. Dezember 1926, Seite 2241), hat sich aufgelöst; die Liquidation ist durchgeführt und die Firma erloschen.

24. November. **Metallwerke A.-G. (Usines Métallurgiques S.-A.) (Metal Works Ltd.)**, mit Sitz in Dornach (S. H. A. B. Nr. 252 vom 27. Oktober 1934, Seite 2979). Die Verwaltungsräte Hermann Obrecht, Jules Bloch, Prof. Dr. Eugen Borel, Charles Brüderlin, Arthur Erzer, Georg Stadler und Hermann Uehlinger sind infolge Gesamtdemission des Verwaltungsrates ausgeschieden. Die Unterschriften von Hermann Obrecht, Jules Bloch und Georg Stadler sind erloschen. In den in der Generalversammlung vom 5. November 1934 neu bestellten Verwaltungsrat wurden gewählt: Hermann Obrecht, von Grenchen, Industrieller, in Solothurn, als Präsident; Eugène de Coulon, von Neuenburg, Industrieller, in Bevaix, als Vizepräsident; Rodolphe Stadler, von Neuenburg, Industrieller, in Pully, als Sekretär; Jules Bloch, von Le Locle, Industrieller, in Genf; Prof. Dr. Eugen Borel, Advokat, von und in Genf; Marcel de Coulon, Advokat, von und in Neuenburg; Pierre Dubied, Industrieller, von und in Neuenburg; Maurice Golay, von Genf, Bankdirektor, in Basel; Georges Mercier, Architekt, von und in Lausanne; Georg Stadler, von Mettlen, Industrieller, in Dornach. Die Verwaltungsräte Hermann Obrecht, Eugène de Coulon, Rodolphe Stadler, Jules Bloch und Georg Stadler, der Direktor Theodor Stadler, die Vizedirektoren Alfred Bühlmann und Josef Camenisch, sowie die Prokuristen Otto Buchmüller und Cäsar Franz führen je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Bureau Kriegstetten

Wirtschaft. — 22. November. Inhaber der Einzelfirma **Paul Allemann**, in Burgaeschi, ist Paul Allemann, von Farnern (Bern), in Burgäschi. Betrieb der Wirtschaft zum «See». Gebäude Nr. 15.

Metzgerei. — 22. November. Die Einzelfirma **Jakob Schneider**, Metzgerei, in Derendingen (S. H. A. B. Nr. 199 vom 28. August 1931, Seite 1871), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Metzgerei. — 22. November. Inhaber der Einzelfirma **Hans Meyer**, in Derendingen, ist Hans Meyer, von Mattstetten, in Derendingen. Metzgerei Gebäude Nr. 263, am Kreuzplatz.

Spenglerei, Installationen. — 23. November. Anton Gasser, Vater, und Walter Gasser, Sohn, beide von Günsberg, in Niedergerlafingen, haben unter der Firma **A. Gasser & Sohn**, in Niedergerlafingen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. November 1934 begonnen hat. Spenglerei und Installationen. An der Kriegstettenstrasse.

Riemenfett. — 23. November. Die Einzelfirma **Alfred Mühlethaler**, in Horriwil (S. H. A. B. Nr. 288 vom 8. Dezember 1933, Seite 2883), verlegt den Sitz ihres Geschäftes nach Luterbach und verzeichnet als Natur des Geschäftes: Fabrikation und Handel mit Riemenfett. Gebäude Nr. 161 an der Friedhofstrasse.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Beteiligungen usw. — 1934. 24. November. **Ccfina A.-G.**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1934, Seite 25). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 27. September 1934 haben die Aktionäre die Erhöhung des Aktienkapitals von bisher Fr. 100,000 auf Fr. 600,000 beschlossen und durchgeführt durch Ausgabe von 500 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die bisherigen 100 Namenaktien zu Fr. 1000 sind in Inhaberaktien umgewandelt worden. Die Statuten wurden dementsprechend revidiert. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt demnach Fr. 600,000, eingeteilt in 600 Inhaberaktien zu Fr. 1000.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Osteria, coloniali, calzature, ecc. — 1934. 19 novembre. Il proprietario della ditta **Gaudenzio Vincenti**, osteria e negozio in coloniali e ferramenta, a Castasegna (F. u. s. di c. nº 65 del 18 marzo 1924, pagina 448), ha cambiato la sua ditta in **Gaudenzio Vincenti-Salis** e ha aggiunto al suo genere di commercio: Calzature e stoffe.

21 novembre. La **Cooperativa di consumo di Roveredo**, in Roveredo (F. u. s. di c. nº 209 del 7 settembre 1933, pagina 2116), ha modificato il suo statuto nell'assemblea generale del 14 maggio 1922, 22 maggio 1927, 19 maggio 1929 e del 15 giugno 1930. I fatti pubblicati restano invariati. Dal consiglio di amministrazione è uscito Giulio Scalabrini; la sua firma è estinta. Quale presidente fu nominato Domenico Peduzzi, contabile, d'Italia, e quale assessore fu eletto Francesco Nicola, contadino, di Roveredo, ambedue domiciliati a Roveredo. Il presidente, segretario ed il cassiere firmano collettivamente in due per la società.

22. November. Die «A.-G. für Unternehmungen für Spezial-Verfahren und Maschinen», mit Sitz in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 167 vom 21. Juli 1930, Seite 1547), hat sich durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 10. November 1934 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **A.-G. für Unternehmungen für Spezial-Verfahren und Maschinen, in Liq.** vom bisherigen Verwaltungsrat durchgeführt.

An- und Verkauf von Grundstücken usw. — 22. November. Auf Grund der Statuten vom 16. November 1934 hat sich unter der Firma **Patrogestina A. G.**, mit Sitz in Chur, eine Aktiengesellschaft auf unbestimmte Dauer gebildet. Zweck der Gesellschaft ist der An- und Verkauf von in- und ausländischen Grundstücken, sowie die Vornahme von allen solche Grundstücke betreffenden Rechtsgeschäften irgendwelcher Art, wie z. B. die Gewährung von Hypothekardarlehen, ferner die Vornahme von irgendwelchen finanziellen und andern Geschäften, insbesondere An- und Verkauf von Wertschriften und Treuhandgeschäften. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000 und ist eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern und ist wie folgt bestellt worden: Dr. Peter Mettier, Rechtsanwalt, von Langwies, in Chur, Präsident, und Josef Alois Heggli, Bankprokurist, von Ebikon (Luzern), in Zürich. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen die beiden Mitglieder des Verwaltungsrates kollektiv. Domizil: Poststrasse Nr. 2, bei Dr. Mettier.

An- und Verkauf von Grundstücken usw. — 22. November. Unter der Firma **Trefina A. G.** hat sich, mit Sitz in Chur, am 16. November 1934 auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist der An- und Verkauf von in- und ausländischen Grundstücken, sowie die Vornahme von allen solche Grundstücke betreffenden Rechtsgeschäften irgendwelcher Art, wie z. B. die Gewährung von Hypothekardarlehen, ferner die Vornahme von irgendwelchen finanziellen und anderen Geschäften, insbesondere An- und Verkauf von Wertschriften und Treuhandgeschäften. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000 und ist eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern und ist wie folgt bestellt worden: Dr. Peter Mettier, Rechtsanwalt, von Langwies, in Chur, Präsident, und Josef Alois Heggli, Bankprokurist, von Ebikon (Luzern), in Zürich. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen die Mitglieder des Verwaltungsrates kollektiv zu zweien. Domizil bei Dr. Mettier, Poststrasse Nr. 2.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion

Café. — 1934. 29 octobre. La maison **Marie Corbaz**, Café, à Sion (F. o. s. du c. du 25 novembre 1925, nº 275, page 1967), est radiée par suite de remise du commerce.

22 novembre. La **Société Coopérative de consommation de Nax**, société coopérative, ayant son siège à Nax (F. o. s. du c. du 24 novembre 1926, nº 275, page 1544), fait inscrire qu'en assemblée générale du 4 mars 1934, elle a renouvelé son comité comme suit: Jules Grand, agriculteur, de et à Nax, président (inscrit); Denis Comina, agriculteur, de et à Nax, vice-président (inscrit); Ernest Zermatten, agriculteur, de et à Nax, secrétaire; Pierre Melly, agriculteur, de et à Nax, membre (inscrit). La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président, vice-président et secrétaire. La signature de Louis Largey est radiée.

Entreprise de routes, etc. — 23 novembre. La société en nom collectif **Solliard Gaspard & Cie**, entreprise de routes et bâtiments, à Savièse (F. o. s. du c. du 26 novembre 1930, nº 277, page 2422), est dissoute. La liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Boulangerie, Pension. — 23 novembre. La maison **Ferd. Bucher**, boulangerie et Pension Mirabeau, à Montana (F. o. s. du c. du 30 octobre 1914, nº 254), est radiée par suite de remise du commerce.

Bureau de St-Maurice

12 novembre. **Mines d'Anthracite de Collonges et Salvan Vernayaz S. A. en liquidation**, société anonyme ayant son siège à Collonges (F. o. s. du c. du 1er février 1922, nº 26, page 197). L'assemblée générale des actionnaires du 24 octobre 1934, a constaté que la liquidation était terminée. En conséquence, la société est radiée du registre du commerce.

Hôtel. — 24 novembre. La raison **F. Meilland-Vollet** dont le siège est à Champex-sur-Orsières (F. o. s. du c. du 13 octobre 1913, nº 312, page 2192), exploitation du Grand Hôtel des Alpes et de l'Hôtel du Lac, à Champex-sur-Orsières, est radiée ensuite du décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la maison «Jules Meilland».

Le chef de la maison **Jules Meilland**, à Champex-sur-Orsières, est Jules Meilland, originaire de Liddes, domicilié à Champex. La maison reprend l'actif et le passif de la maison «F. Meilland-Vollet», qui est radiée. Exploitation du Grand Hôtel des Alpes et de l'Hôtel du Lac, à Champex (Valais).

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

Graisses pour chaussures, etc. — 1934. 21 novembre. Le chef de la maison **Francis-Alfred Bachmann**, à Cernier, est Francis-Alfred Bachmann, de Chézard-Saint-Martin, domicilié à Cernier. Fabrication et vente de graisse pour chaussures marque «Fred», et achat et vente de chaussures et articles similaires.

Bureau de Neuchâtel

Gypserie, peinture. — 15 novembre. Aux termes d'un procès-verbal authentique du 13 novembre 1934, reçu Me Albert Brauen, Dr. en droit et notaire, à Neuchâtel, et de statuts portant la même date, il s'est constitué sous la raison sociale **Félix Bura, Société Anonyme**, une société anonyme, ayant son siège à Neuchâtel, et dont le but est l'exploitation d'une entreprise de gypserie et peinture à Neuchâtel. La durée de la société est indéterminée. Le capital-actions, fixé à fr. 2000, est divisé en 20 actions nominatives de fr. 100 chacune, entièrement libérées. 15 actions sont qualifiées d'actions d'apport, 4 actions sont des actions de capital. Albert-Félix Bura, entrepreneur, à Neuchâtel, fait apport à la société de son fonds de commerce de gypserie et peinture présentant, suivant bilan au 1er juin 1934, un actif brut de fr. 4846.50, un passif brut de fr. 3346.50, soit un actif net de fr. 1500 qui lui est payé par la remise de 15 actions d'apport. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est représentée vis-à-vis des tiers par un conseil d'administration de 1 à 5 membres. Ce conseil est composé d'un membre, Albert-Félix Bura, d'Isone (Tessin) et de Neuchâtel, entrepreneur, domicilié à Neuchâtel, qui engage la société par sa signature individuelle. Le siège social est à Neuchâtel, Poudrières n° 23.

Atelier de peinture. — 17 novembre. La raison **Félix Bura**, atelier de peinture à l'enseigne «Novelty», à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 13 août 1931, n° 186, page 1768), est radiée, ensuite de cession par le titulaire de son entreprise à «Félix Bura Société Anonyme», qui en reprend l'actif et le passif.

23 novembre. Les raisons suivantes sont radiées d'office:

1. Carrosserie. — **Alfred Quellet**, carrosserie, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 20 octobre 1922, n° 246, page 2015), ensuite de faillite.

2. Horlogerie. — **Lucien Monnier**, fabrication de ressorts d'horlogerie, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 7 avril 1930, n° 81, page 745), ensuite de décès du titulaire.

3. Horlogerie. — **Arnold Brandt**, fabrique de cadrans émail, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 3 juin 1930, n° 127, page 1174), radié ensuite de décès du titulaire.

4. Quincaillerie, horlogerie, etc. — **Peter Greisen**, importation et exportation de quincaillerie et d'horlogerie, assurances, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 5 avril 1933, n° 80, page 836), ensuite de départ du titulaire.

5. Produits chimiques. — **Ami Kuffer**, représentation des produits chimiques-techniques Elite-Reform, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 22 mars 1933, n° 68, page 697), est radié ensuite de départ du titulaire.

6. Tabacs, cigares, cigarettes. — **Schmid frères & Cie**, achat et vente de tous tabacs, cigares, cigarettes, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 8 octobre 1927, n° 236, page 1786), sont radiés ensuite de départ des titulaires.

Genf — Genève — Ginevra

Laines, soies, etc. — 1934. 22 novembre. La maison **Duruz**, à Genève (F. o. s. du c. du 22 septembre 1927, page 1694), indique comme genre d'affaires actuel: Commerce de laines, soies, coton à tricoter, ouvrages de dames, bonneterie et bas-varices. Locaux: Place des Eaux-Vives 1. Magasin de vente pour la bonneterie. Place des Eaux-Vives 5.

Epicerie. — 22 novembre. La maison **Rosalie Emery**, à Genève (F. o. s. du c. du 5 avril 1930, page 738), ayant remis l'exploitation de son restaurant 15, Avenue Henri-Dunant, et exploitant actuellement un commerce d'épicerie, à Carouge, rue de Lancy 15, lequel n'est pas soumis à l'inscription, est radiée sur sa demande.

Confections pour dames. — 22 novembre. La raison **Civia Perzoff**, commerce de confections pour dames, à Genève (F. o. s. du c. du 20 août 1934, page 2328), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

22 novembre. **Société Immobilière Rue de la Ferme N° 8**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 15 mai 1930, page 1037). Adresse actuelle de la société: Passage Jean Malhuisson (Galeries Centrales 19) (régie Tournaire et Favrod).

Participations financières, etc. — 22 novembre. **Dizem**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 24 novembre 1933, page 2753). Le conseil d'administration a été porté à deux membres, qui sont Zdenko Metzl (inscrit) nommé président, et Albert Metzl, ingénieur, de nationalité tchécoslovaque, domicilié à Prague, nommé secrétaire, lesquels signent individuellement (décision du conseil).

Produits huiliers, etc. — 22 novembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 18 octobre 1934, dont le procès-verbal a été dressé par Me Gustave Martin, notaire, à Genève, la société anonyme dite **Vasor S. A. (Vasor A. G.) (Vasor Ltd.)**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 30 août 1933, page 2059), a prononcé sa dissolution. La liquidation de cette société étant terminée, celle-ci est en conséquence radiée.

22 novembre. Suivant procès-verbal authentique dressé par Me Bernard de Budé, notaire, à Genève, la **Société d'Exploitation des Entrepôts Publics de Vernier-Port-Franc**, société anonyme établie à Vernier (F. o. s. du c. du 27 juin 1933, page 1550), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 13 septembre 1934, voté sa dissolution. La liquidation étant terminée, la société est radiée.

22 novembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 12 septembre 1934, dont le procès-verbal a été dressé par Me Marcel Rehfous, notaire, à Genève, la **Société Immobilière de Petite Croix**, société anonyme ayant son siège à Carouge (F. o. s. du c. du 3 mai 1923, page 891), a voté sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Chaudronnerie. — 22 novembre. La raison **Jules Chappuis fils**, fabrique de chaudronnerie, à Genève (F. o. s. du c. du 24 février 1922, page 341), est radiée ensuite de remise d'exploitation, avec actif et passif, suivant bilan au 30 septembre 1934, à la société anonyme dénommée « Jules Chappuis fils, société anonyme » ci-après inscrite.

Aux termes de procès-verbal dressé par Me Ernest-Léon Martin, notaire, à Genève, le 17 novembre 1934, et de statuts en date du 15 octobre 1934, y annexés, il a été constitué à Genève, sous la dénomination de **Jules Chappuis fils, société anonyme**, une société anonyme qui a pour objet la fabrique de chaudronnerie. Elle fait toutes opérations et toutes acquisitions, même immobilière, en rapport à son objet. Elle reprend l'actif et le passif, ainsi que la suite des affaires, de la maison exploitée par Jules Chappuis, à Genève, rue de Monthoux 42—44 et dont l'apport est mentionné ci-après. Le siège de la société est à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de fr. 30,000, divisé en 60 actions, nominatives, de fr. 500 chacune. Les publications de la société ont lieu par des insertions dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. Jules Chappuis fait apport à la société de l'actif et du passif de la maison qu'il exploite à Genève, sous la raison « Jules Chappuis fils », sur la base d'un bilan arrêté d'un commun accord au 30 septembre 1934, figurant aux statuts et comportant un actif de fr. 64,212.39 et un passif de fr. 41,712.39. Cet apport est fait pour le prix de fr. 22,500, en paiement duquel sont attribuées à Jules Chappuis, 45 actions de la société de fr. 500 chacune, entièrement libérées. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres. En cas de pluralité d'administrateurs, le conseil d'administration détermine de quelle manière la société est représentée et obligée vis-à-vis des tiers. Jules Chappuis, fabricant, de Presinge, à Genève, est désigné en qualité d'unique administrateur, avec signature sociale individuelle. Par décision en date du 17 novembre 1934, la procuration individuelle de la société est conférée à Pierre Chappuis, technicien, de Presinge, à Genève. Locaux de la société: Rue de Monthoux 42—44.

22 novembre. Aux termes d'acte reçu par Me Louis Lacroix, notaire, à Genève, le 6 novembre 1934, il a été constitué sous la dénomination de **Citogène S. A. Pour la Fabrication d'Electrodes**, une société anonyme ayant pour objet la fabrication et la vente en Suisse d'électrodes dénommés «Citogène». La société pourra faire toutes opérations susceptibles de développer ses opérations principales. Son siège social est à Genève. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de fr. 50,000, divisé en 100 actions de fr. 500 chacune, nominatives. Henri Brot, ingénieur, demeurant à Genève, fait apport à la société: a) du droit exclusif de fabrication pour la Suisse, d'électrodes dénommés « Citogène » suivant procédé faisant l'objet de la demande du brevet suisse déposée à Berne le 20 avril 1934, sous n° 7538 et de la demande de brevet allemand déposée au Deutsches Reichspatent-Amt sous les désignations suivantes: G 86 665 VIII b/21 h Gr. 30/16; G 86 624 XII/39a; G 87 139 VIII b/21 h Gr. 30/16, ces derniers plus amplement expliqués dans les statuts; b) de tous perfectionnements, adjonctions qui pourront être apportés par la suite aux dits brevets et procédés. Cet apport est consenti pour le prix de fr. 20,000 qui a été payé par la remise à Henri Brot, de 40 actions de fr. 500 chacune, entièrement libérées de la société. L'organe de publicité de la société est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 2 à 5 membres. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président du conseil d'administration et d'un autre administrateur. Le conseil d'administration est composé d'Eric Bastard, industriel, de et à Genève, et d'Henri Brot, ingénieur, de et à Genève. Dans sa séance du 6 novembre 1934, le conseil d'administration a nommé pour son président Henri Brot, et pour son secrétaire Eric Bastard. Ces deux derniers engageront en conséquence, la société par leur signature collective. Adresse de la société: Quai de St-Jean 18, chez « Bastard et Dunant ».

Café. — 22 novembre. La raison **Oscar Despond**, exploitation du Café du Cygne, à Genève (F. o. s. du c. du 25 mai 1928, page 1032), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

Café-restaurant. — 22 novembre. La raison **Robert Gilliéron**, exploitation d'un café-restaurant, à Anières (F. o. s. du c. du 1er décembre 1933, page 2812), est radiée d'office ensuite de faillite du titulaire.

22 novembre. Suivant procès-verbal authentique dressé par Me Pierre Carteret, notaire, à Genève, la **Société Immobilière du Pont Neuf A.**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 24 juillet 1919, page 1312), a, dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 17 novembre 1934, porté son capital social de la somme de fr. 55,000 à la somme de francs 100,000, par l'émission de 90 actions nouvelles de fr. 500 chacune, au porteur. Le capital social actuel est donc de fr. 100,000, divisé en 200 actions de fr. 500 chacune, au porteur. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Adresse de la société: Route des Acacias 10, chez Louis Casaï, administrateur.

22 novembre. Suivant procès-verbal authentique dressé par Me Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 17 novembre 1934, la **Société Immobilière du Pont Neuf B.**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 24 juillet 1919, page 1312), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 17 novembre 1934, porté son capital social de la somme de fr. 45,000, à la somme de fr. 90,000 par l'émission de 90 actions nouvelles de fr. 500 chacune, au porteur. Le capital social actuel est donc de fr. 90,000, divisé en 180 actions de fr. 500 chacune, au porteur. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Adresse de la société: Route des Acacias 10, chez Louis Casaï, administrateur.

22 novembre. Suivant procès-verbal authentique dressé par Me Pierre Carteret, notaire, à Genève, la **Société Immobilière du Pont Neuf C.**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 24 juillet 1919, page 1312), a, dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 17 novembre 1934, porté son capital social de la somme de fr. 45,000 à la somme de francs 85,000 par l'émission de 80 actions nouvelles de fr. 500 chacune, au porteur. Le capital social actuel est donc de fr. 85,000, divisé en 170 actions de francs 500 chacune, au porteur. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Adresse de la société: Route des Acacias 10, chez Louis Casaï, administrateur.

22 novembre. Suivant procès-verbal authentique dressé par Me Pierre Carteret, notaire, à Genève, la **Société Immobilière du Pont Neuf D**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 24 juillet 1919, page 1312), a, dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 17 novembre 1934, porté son capital social de la somme de fr. 55,000 à la somme de francs 100,000, par l'émission de 90 actions nouvelles de fr. 500 chacune, au porteur. Le capital social actuel est donc de fr. 100,000, divisé en 200 actions de francs 500 chacune, au porteur. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Adresse de la société: Route des Acacias 10, chez Louis Casaï, administrateur.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Clearing-Verkehr — Service de clearing

Ausweis vom 23. November 1934 — Situation au 23 novembre 1934

Verkehr mit Ungarn — Mouvement avec la Hongrie

	A Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren *Créances résultant d'exportations de produits suisses* Fr.	B Forderungen aus dem Export von ausländ. Waren *Créances résultant d'exportations de produits étrangers* Fr.	Veränderungen seit 15. November *Changements depuis le 15 novembre 1934* Fr.
Totaleinzahlungen an die Ungarische Nationalbank zugunsten schweizerischer Exporteure — *Total des versements à la Banque Nationale de Hongrie en faveur d'exportateurs suisses*	5,763,007.94	354,962.90	+ 137,358.10
Totaleinzahlungen an die Schweizerische Nationalbank zugunsten ungarischer Exporteure — *Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs hongrois* Fr. 9,382,231.54			
Anteil der Ungarischen Nationalbank laut Abkommen — *Part de la Banque Nationale de Hongrie selon accord* » 1,952,708.26			
Anteil der schweizerischen Exporteure — *Part des exportateurs suisses* Fr. 7,429,523.28			
Total der Auszahlungen an schweizerische Exporteure — *Total des paiements effectués à des exportateurs suisses*	5,675,273.86	354,962.90	+ 74,587.44
Noch nicht erledigte Einzahlungen bei der Ungarischen Nationalbank — *Versements à la Banque Nationale de Hongrie encore en suspens*	87,734.08	—	+ 62,770.66
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Ungarischen Nationalbank noch nicht einbezahlten Guthaben auf ungarische Schuldner — *Autres créances déclarées à la Banque Nationale Suisse, à valoir sur des débiteurs hongrois, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Nationale de Hongrie*	4,131,953.63	455,882.95	+ 51,788.41
Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Ungarn — *Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-hongrois*	4,219,687.71	455,882.95	+ 114,559.07
Letztausbezahlte Bordereaux — *Derniers bordereaux payés*	No. 1457 20. 11. 1934	No. 1457 20. 11. 1934	

Verkehr mit Jugoslawien — Mouvement avec la Yougoslavie

	A Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren *Créances résultant d'exportations de produits suisses* Fr.	B Forderungen aus dem Export von ausländ. Waren *Créances résultant d'exportations de produits étrangers* Fr.	Veränderungen seit 15. November 1934 *Changements depuis le 15 novembre 1934* Fr.
Totaleinzahlungen an die Banque Nationale de Yougoslavie zugunsten schweizerischer Exporteure — *Total des versements à la Banque Nationale de Yougoslavie en faveur d'exportateurs suisses*	19,365,840.81	473,616.56	+ 172,075.55
Totaleinzahlungen an die Schweiz. Nationalbank zugunsten jugoslawischer Exporteure — *Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs yougoslaves* Fr. 22,475,604.55			
Anteil der Banque Nationale de Yougoslavie laut Abkommen — *Part de la Banque Nationale de Yougoslavie selon accord* » 2,572,678.69			
Anteil der schweizerischen Exporteure — *Part des exportateurs suisses* Fr. 19,902,925.86			
Total der Auszahlungen an schweiz. Exporteure — *Total des paiements effectués à des exportateurs suisses*	19,208,399.55	473,616.56	+ 239,948.71
Noch nicht erledigte Einzahlungen bei der Banque Nationale de Yougoslavie — *Versements à la Banque Nationale de Yougoslavie encore en suspens*	157,441.26	—	— 67,873.16
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Banque Nationale de Yougoslavie noch nicht einbezahlten Guthaben auf jugoslawische Schuldner — *Autres creances déclarées à la Banque Nationale Suisse à valoir sur des débiteurs yougoslaves, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Nationale de Yougoslavie*	3,667,813.04	147,786.61	+ 72,224.40
Total der noch zu verrechnenden schweiz. Forderungen auf Jugoslawien — *Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-yougoslave.* Fr. 3,973,040.91	3,825,254.30	147,786.61	+ 4,351.24
Letztausbezahlte Bordereaux — *Derniers bordereaux payés*	No. 15693 10. 11. 1934	No. 15736 13. 11. 1934	

Verkehr mit Bulgarien — Mouvement avec la Bulgarie

	A Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren *Créances résultant d'exportations de produits suisses* Fr.	B Uebrige Schweizerforderungen *Autres créances suisses* Fr.	Veränderungen seit 15. November 1934 *Changements depuis le 15 novembre 1934* Fr.
Totaleinzahlungen an die Bulgarische Nationalbank zugunsten schweiz. Gläubiger — *Total des versements à la Banque Nationale de Bulgarie en faveur de creanciers suisses*	10,335,179.73	2,935,012.02	+ 42,567.70
Total der Auszahlungen an schweiz. Gläubiger — *Total des paiements effectués à des creanciers suisses*	10,194,710.88	1,795,469.40	+ 93,791.96
Noch nicht erledigte Einzahlungen bei der Bulgarischen Nationalbank — *Versements à la Banque Nationale de Bulgarie encore en suspens*	140,468.85	1,139,542.62	— 51,224.26
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Bulgarischen Nationalbank noch nicht einbezahlten Guthaben auf bulgarische Schuldner — *Autres creances déclarees à la Banque Nationale Suisse, à valoir sur des débiteurs bulgares, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Nationale de Bulgarie*	2,213,846.43	5,858,947.02	+ 23,972.37
Total der noch zu verrechnenden schweiz. Forderungen auf Bulgarien — *Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-bulgare* Fr. 9,352,804.92	2,354,315.28	6,998,489.64	— 27,251.89
Letztausbezahlte Bordereaux — *Derniers bordereaux payés*	No. 7395 25. 10. 1934	No. 2816 15. 2. 1933	

Verkehr mit Griechenland — Mouvement avec la Grèce

	A Neue Forderungen für Schweizerwaren *Créances nouvelles en marchandises suisses* Fr.	B Neue Forderungen für ausländische Waren *Créances nouvelles en marchandises étrangères* Fr.	C Alte Warenforderungen *Créances anciennes en marchandises* Fr.	Veränderungen seit 15. November 1934 *Changements depuis le 15 novembre 1934* Fr.
Totaleinzahlungen an die Banque de Grèce zugunsten schweiz. Exporteure — *Total des versements à la Banque de Grèce en faveur d'exportateurs suisses*	3,236,719.83	58,566.59	549,483.10	+ 56,276.30
Total der Auszahlungen an schweiz. Exporteure — *Total des paiements effectués à des exportateurs suisses*	2,605,649.80	26,558.66	549,483.10	+ 49,348.45
Noch nicht erledigte Einzahlungen bei der Banque de Grèce — *Versements à la Banque de Grèce encore en suspens*	631,070.03	32,007.93	—	+ 6,927.85
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Banque de Grèce noch nicht einbezahlten Guthaben auf griechische Schuldner — *Autres créances declarees à la Banque Nationale Suisse, à valoir sur des débiteurs grecs, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque de Grèce*	1,266,406.13	23,375.20	1,503,819.52	+ 31,090.31
Total der noch zu verrechnenden schweiz. Forderungen auf Griechenland — *Montant total des creances suisses à compenser par le clearing Suisse-Grèce* Fr. 3,456,678.81	1,897,476.16	55,383.13	1,503,819.52	+ 38,018.16
Letztausbezahlte Bordereaux — *Derniers bordereaux payés*	No. 5556 31. 7. 1934	No. 2650 11. 12. 1933	No. 6608 17. 11. 1934	

Verkehr mit der Türkei — Mouvement avec la Turquie

	Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren *Créances résultant d'exportations de produits suisses* Fr.	Veränderungen seit 15. November 1934 *Changements depuis le 15 novembre 1934* Fr.
Totaleinzahlungen an die Banque Centrale do Turquie zugunsten schweiz. Exporteure — *Total des versements à la Banque Centrale de Turquie en faveur d'exportateurs suisses*	2,508,409.60	+ 56,673.16
Totaleinzahlungen an die Schweiz. Nationalbank zugunsten türkischer Exporteure — *Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs turcs* Fr. 2,973,617.10		
Anteil der Banque Centrale de Turquie laut Abkommen — *Part de la Banque Centrale de Turquie selon accord* » 892,085.05		
Anteil der schweiz. Exporteure — *Part des exportateurs suisses* Fr. 2,081,532.05		
Total der Auszahlungen an schweiz. Exporteure — *Total des paiements effectués à des exportateurs suisses*	1,994,889.02	+ 102,111.81
Noch nicht erledigte Einzahlungen bei der Banque Centrale de Turquie — *Versements à la Banque Centrale de Turquie encore en suspens*	513,570.58	— 45,488.65
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Banque Centrale de Turquie noch nicht einbezahlten Guthaben auf türkische Schuldner — *Autres créances déclarees à la Banque Nationale Suisse, à valoir sur les débiteurs turcs dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Centrale de Turquie*	1,571,861.27	+ 15,395.91
Total der noch zu verrechnenden schweiz. Forderungen auf die Türkei — *Montant total des créances suisses à compenser par le clearing Suisse-Turquie*	2,085,431.85	— 80,042.74
Letztausbezahltes Bordereau — *Dernier bordereau payé*	No. 1392 3. 9. 1934	

Verkehr mit Rumänien — Mouvement avec la Roumanie

	Totaleinzahlungen an die Rumänische Nationalbank zu Gunsten schweizerischer Gläubiger *Total des versements à la Banque Nationale de Roumanie en faveur de créanciers suisses*	Total der Auszahlungen an schweizerische Gläubiger *Total des paiements effectués à des créanciers suisses*	Einzahlungen bei der Rumänischen Nationalbank, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erledigt ist *Versements à la Banque Nationale de Roumanie dont le règlement en Suisse est encore en suspens*	Bestand der weiterangemeldeten, aber noch nicht einbezahlten Guthaben *Autres créances déclarées mais dont la contre-valeur n'a pas encore été versée*	Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Rumänien *Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-roumain*
A. Neue Schweizerwarenforderungen, laut Abkommen Art. VIII, Ziff. 1, lit. a — *Créances nouvelles en marchandises suisses selon accord art. VIII, chiffre 1, lit. a*	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
	20,151,697.25	14,964,502.28	5,187,194.97	7,156,793.22	12,343,988.19
B. Neue ausländische Warenforderungen, laut Abkommen Art. VIII, Ziff. 1, lit. b — *Créances nouvelles en marchandises étrangères, selon accord art. VIII, chiffre 1, lit. b*	722,475.58	479,220.22	243,255.36	604,483.19	847,738.55
C. Alte Warenforderungen, laut Abkommen Art. VIII, Ziff. 2, Abs. 2 — *Créances anciennes en marchandises, selon accord art. VIII, chiffre 2, alinea 2*	293,169.54	292,661.54	508.—	2,473,309.18	2,473,817.18
D. Alte Warenforderungen, laut Abkommen Art. V und Art. VIII, Ziff 2 — *Créances anciennes en marchandises, selon accord art. V et art. VIII, chiffre 2*	4,765,695.33	4,471,505.—	294,190.33	4,490,384.12	4,784,574.45
E. Finanz- und denselben gleichgestellte Forderungen, laut Abkommen Art. V, Ziff. 2, Art. VII und Art. VIII, Ziff. 3 — *Créances financières et créances assimilées à celles-ci, selon accord art. V, chiffre 2, art. VII et art. VIII, chiffre 3*	3,440,539.91	2,135,968.88	1,304,571.03	4,806,426.23	6,110,997.26
	29,373,577.61	22,343,857.92	7,029,719.69	19,531,395.94	26,561,115.63
Veränderungen seit 15. November 1934 — *Changements depuis le 15 novembre 1934*	+ 576,876.36	+ 198,547.82	+ 378,328.54	+ 300,722.54	+ 679,051.08
Letztausbezahlte Bordereaux — *Derniers bordereaux payés*	A 9108 4. 8. 1934	B 7665 29. 5. 1934	C 10988 9. 11. 1934	D 10310 9. 10. 1934	E 6966 5. 4. 1934

Verkehr mit Chile — Mouvement avec le Chili

		Import nach der Schweiz *Importation en Suisse*	Export nach Chile *Exportation au Chili*	Import nach der Schweiz *Importation en Suisse* Veränderungen *Changements* seit — *depuis le* 15. Nov. 1934	Export nach Chile *Exportation au Chili* Veränderungen *Changements* seit — *depuis le* 15. Nov. 1934
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Einzahlungen auf Clearing-Konto bei den Notenbanken	A	189,998.08	1,413.75	—	+ 1,413.75
Versements en compte clearing auprès des Banques d'émission	B	—	197,922.71		—
Totaleinzahlungen schweizerischer Importeure für Privatkompensationen	A	364,037.70		+ 54,694.—	
Total des versements des importateurs suisses destinés aux compensations privées	B	—			
hiervon: kompensierte Schweizer Forderungen	A		232,412.11		+ 40,971.38
dont: créances suisses déjà compensées	B		—		
für weitere bewilligte Kompensationen reserviert	A		50,887.34		— 17,183.18
réserves pour d'autres compensations autorisées	B		—		
Weiter angemeldete Importe und Exporte	A	86,567.52	327,620.85	— 49,875.28	+ 14,252.85
Autres importations et exportations annoncées	B		1,638,848.43		— 93,830.78 *
Durch Importe nicht gedeckte Schweizer-Exportforderungen		1,817,501.89		— 59,194.70	
Montants des créances suisses qui ne sont pas couvertes par des importations		2,458,105.19	2,458,105.19	— 54,375.98	— 54,375.98

A = Clearingkonto «Neue Forderungen für Schweizerwaren» — *Compte de clearing «Créances nouvelles pour marchandises suisses»*.
B = Clearingkonto «Alte Forderungen für Schweizerwaren» — *Compte de clearing «Créances anciennes pour marchandises suisses»*.
* Zurückgezogene Anmeldungen. — *Déclarations annulées.*

Deutsch-schweizerisches Verrechnungsabkommen

Im Interesse einer wirksamen Kontrolle und als Voraussetzung für eine entsprechende Entlastung des Einzahlungspflichtigen ist bei Clearingzahlungen eine gewissenhafte und möglichst vollständige Ausfüllung der auf den Einzahlungsformularen in der Rubrik «Bezahlte Verpflichtung» verlangten Angaben unerlässlich. Von besonderer Wichtigkeit sind die Angaben zu lit. a) «Gattung der Ware», lit. b) «Ursprung der Ware», und f) «Datum und Betrag der Faktura», und wo es sich nicht um eine Warenschuld handelt, lit. a) «Art der Verpflichtung» und lit. c) «Fälligkeit». Ohne Kenntnis dieser Anhaltspunkte ist eine korrekte Verarbeitung der Einzahlungsmeldungen ausgeschlossen.

Für die Ermittlung der übrigen auf den Einzahlungsformularen vorgesehenen Angaben (c. Zollposition, d. Einfuhrzollamt, e. Nr. und Datum der Zollquittung) sind die mit der Ware einlaufenden Zolldokumente zu Rate zu ziehen. Fehlende Unterlagen sind von den Spediteuren oder sonstigen Mittelspersonen einzufordern. Die obigen unter lit. c) bis e) aufgeführten Angaben dürfen nur in besonderen Fällen weggelassen werden, und zwar dann, wenn es sich entweder

1. um Banküberweisungen von weniger als Fr. 50.— handelt, oder wenn
2. ein spezielles, von der Schweizerischen Verrechnungsstelle genehmigtes Abrechnungsverhältnis existiert, auf das gegebenenfalls in der Rubrik «Bemerkungen» hinzuweisen ist, oder wenn
3. die verlangten Angaben nicht erhältlich sind; in diesem Falle ist die Auslassung unter «Bemerkungen» entsprechend zu begründen.

Zahlungen, die den Clearingvorschriften unterstehen und nicht von einem richtig ausgefüllten Einzahlungsformular begleitet sind, werden ab 1. Dezember 1934 nicht oder nur mit Verspätung an die deutschen Begünstigten weitergeleitet. Die Interessenten werden daher zu ihrem eigenen Vorteil ersucht, sich bei der Ausfüllung der Einzahlungsformulare an das darin enthaltene Fragenschema zu halten. 279. 28. 11. 34.

France — Contingentement des lampes électriques[1])

Le Journal officiel du 22 novembre 1934 publie l'avis aux importateurs ci-après:

Les importateurs de lampes électriques à incandescence à filaments métalliques dans le vide, pesant plus de 15 grammes, et de lampes électriques à incandescence à filaments métalliques dans des atmosphères de gaz ou de vapeurs (Ex 361), contingentées par décret et arrêté du 7 novembre 1934 et originaires des pays autres que l'Allemagne et les Pays-Bas, devront, avant le 1er décembre 1934, adresser leurs demandes d'autorisation d'importation sur le présent trimestre, au comité interprofessionnel de l'industrie électrique, 54, Avenue Marceau, à Paris.

Ces demandes devront être accompagnées d'une déclaration certifiée, indiquant la quantité des mêmes marchandises, importée par les intéressés en 1933.

[1]) Voir Feuille officielle suisse du commerce, n° 273 du 21 novembre 1934.
279. 28. 11. 34.

Italien — Einfuhrbeschränkungen

Wie bereits in der Nr. 277 vom 26. November kurz gemeldet wurde, hat Italien die Einfuhr gewisser Halbfabrikate aus Kupfer und dessen Legierungen beschränkt.

Nach dem bezüglichen, im italienischen Amtsblatt vom 23. November veröffentlichten und am gleichen Tage in Kraft getretenen Dekret vom 20. Oktober 1934 bezieht sich die Einfuhrbeschränkung auf folgende Tarifnummern:

Nr. des ital. Zolltarifs	Warenbezeichnung
350a, b, c	Stäbe oder Stangen aus Kupfer und seinen Legierungen
351a, b, c, d	Blätter oder Bleche aus Kupfer und seinen Legierungen
352	Platten aus Kupfer und seinen Legierungen für Feuerbuchsen zu Heizkesseln, roh geschmiedet, auch einfach gebogen
353a, b, c, d	Draht aus Kupfer und seinen Legierungen
355	Röhren aus Kupfer und seinen Legierungen
692h	Kupfervitriol

Ein ebenfalls vom 20. Oktober datiertes und im Amtsblatt vom 23. November veröffentlichtes Ministerialdekret beschränkte mit sofortiger Wirkung die Einfuhr folgender Oele:

Nr. des ital. Zolltarifs	Warenbezeichnung
125	Pflanzenöle (ausgenommen feste Oele)
a)	Erdnussöl
b)	Raps- und Kohlsaatöl
c)	Baumwollsamenöl
d[1])	Leinöl, roh
g)	Sesamöl
h)	nicht besonders genannte Oele

Für die Einfuhr der hiervor erwähnten Kupfererzeugnisse und Oele aus der Schweiz sind bestimmte Kontingente festgesetzt worden. Die Einfuhrbewilligungen müssen jedoch von den italienischen Importeuren beim zuständigen provinzialen Wirtschaftsrat zu Handen des Finanzministeriums in Rom eingereicht werden. 279. 28. 11. 34.

Italienische Kolonien — Devisenverkehr

Durch ein im italienischen Amtsblatt vom 20. November veröffentlichtes Dekret vom 4. Oktober 1934 sind die im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 129 vom 6. Juni erwähnten Devisenvorschriften des italienischen Dekrets vom 26. Mai 1934 auch auf die Kolonien ausgedehnt worden.
279. 28. 11. 34.

Gesandtschaften und Konsulate
Légations et Consulats — Legazioni e Consolati

Laut einer Mitteilung der Regierung des Freistaates Irland ist dem vom Bundesrat am 13. Juli 1934 zum schweizerischen Generalkonsul in Dublin ernannten Herrn Dr. Karl Benziger, von Einsiedeln, das Exequatur erteilt worden. 279. 28. 11. 34.

Suivant une communication du gouvernement de l'Etat libre d'Irlande, l'exequatur a été accordé au Dr. Karl Benziger, d'Einsiedeln, nommé, par le Conseil fédéral, consul général de Suisse à Dublin le 13 juillet 1934.
279. 28. 11. 34.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 28. November an — Cours de réduction dès le 28 novembre

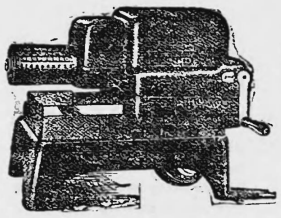
Belgien Fr. 72.30; Dänemark Fr. 69.10; Danzig Fr. 101.25; Deutschland Fr. 124.15; Frankreich Fr. 20.40; Italien Fr. 26.42; Japan Fr. 92.50; Jugoslawien Fr. 7.15; Luxemburg Fr. 14.46; Marokko Fr. 20.40; Niederlande Fr. 209.10; Oesterreich Fr. 57.75; Polen Fr. 58.50; Schweden Fr. 79.80; Tschechoslowakei Fr. 12.97; Tunesien Fr. 20.40; Ungarn Fr. 89.95; Grossbritannien Fr. 15.50.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS Société Anonyme Suisse de Publicité



Die Postabfertigung geht bedeutend rascher und einfacher vonstatten und der Wegfall der Markenkontrolle ist ein nicht zu unterschätzender Vorteil

Das ist das Urteil einer grossen Fabrik elektrischer Apparate. Verlangen Sie unsere Referenzenliste und fragen Sie selbst bei einigen Firmen an. Bestimmt werden Sie über die Hasler gute Auskünfte erhalten. 57-34

Der Chef und die Angestellten sind im Werturteil über diese Maschine immer einig und so ihr auch anfänglich nicht mit grosser Begeisterung entgegengetreten wurde, war sie doch bald unentbehrlich. Lassen Sie sich die Maschine einmal zeigen.

RECHENMASCHINENVERTRIEBS A.-G. LUZERN AMURBACHERSTR. 3-5

Treuhand- und Verwaltungs-Bureaux

Bücherrevisoren Auskunfteien

in St. Gallen

Ostschweizerische Treuhandgesellschaft

St. Gallen Expertisen, Revisionen **Zürich**

Teleph. 926 Geaferhaus Teleph. 55990 Münzpl. 4

Sanierungen. — Organisationen.

Hans Wächli-Sutter
Tel. 1602, Langg. 91, St. Gallen
A.-Mitglied des V. S. B. Dipl.-Inh. d. Schweiz. Kammer für Revisionswesen. — Bücherrevisionen, Abschlüsse, Liquidationen, Steuerberatg.

Walter Rietmann
Nachfolger von Carl Rietmann-Vogler
Revisions- und Treuhandbureaux
Speisergasse 34, St. Gallen
Telephon 26.81

PATENTE
MARKEN-MUSTER-U. MODELLSCHUTZ
W. Pinkers
ZÜRICH
STAMPFENBACHSTR. 59

Auskunftei Inkasso
Kreditschutzgesellschaft Zürich
Telephon 52.028 - Badenerstrasse 75 - (Gegr. 1910)
Der Jahresbeitrag von Fr. 20.— berechtigt zum Einholen beliebig vieler Auskünfte à Fr. 1.— plus Porto. Inkasso zu günst. Bedingungen. Verlangen Sie Prospekt.

Hotels inserieren sehr vorteilhaft im Schweizerischen Handelsamtsblatt

Toggenburger Gaswerk A. G., Wattwil

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 15. Dezember 1934, nachmittags 2 Uhr im Hotel Bahnhof in Ebnat

TAGESORDNUNG:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz auf 30. September 1934.
2. Bericht und Antrag der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung betreffend Genehmigung der Jahresrechnung und Verwendung des Reingewinnes, sowie Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Erneuerungswahlen in die Verwaltung.

Der Bericht der Verwaltung und der Revisoren, sowie die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung sind vom 5. Dezember 1934 an auf dem Bureau des Gaswerks zur Einsicht bereit.

Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Angabe der Nummern, evtl. gegen Vorweisung der Aktien, vom 5. Dezember 1934 an bezogen werden bei der Schweiz. Bankgesellschaft in Lichtensteig, bei der Spar- und Leihkasse in Kappel und auf dem Fabrikbureau des Gaswerkes in Wattwil. (7132 G) 3024

Wattwil, den 28. November 1934.

Der Verwaltungsrat.

Brauerei zum Warteck

B. Füglistaller Nachfolger in Basel

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, den 14. Dezember 1934, abends 6 Uhr in der Zunft zu Safran (I. Stock) in Basel

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Jahresrechnung und Bilanz pro 30. September 1934.
2. Abnahme des Berichtes der Verwaltung, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
3. Festsetzung der Dividende. 3020
4. Wahlen.

Bericht und Jahresrechnung liegen vom 7. Dezember 1934 an zur Einsicht der Herren Aktionäre bei der Handwerkerbank Basel bereit. Auch können daselbst die zur Teilnahme an der Generalversammlung erforderlichen Zutrittskarten gegen Deponierung der Aktien vom 7. Dezember bis 13. Dezember 1934 bezogen werden.

Basel, den 26. November 1934.

Der Verwaltungsrat.

FIDES Treuhand-Vereinigung

ZÜRICH — Orell-Füssli-Hof, Telephon 57.840

Zweigniederlassungen in: Basel, Lausanne und Schaffhausen

1616 Revisionen, Steuerberatung, Testamentsvollstrekkung, Treuhandfunktionen aller Art

Aufforderung zur Anmeldung der Ansprüche

Die unterzeichnete Aktiengesellschaft ist durch Beschluss der Generalversammlung vom 17. November 1934 in Liquidation getreten. Die Gläubiger werden hiemit im Sinne von Art. 665 O.-R. aufgefordert, ihre Forderungen dem unterzeichneten Liquidator anzumelden. (11003 Z) 2994

Awerag Auto-Werkhof A.-G. Zürich
Der Liquidator:
Dr. **Hans Hotz,** Rechtsanwalt,
c. o. Advokaturbüro Dr. G. Weiss,
Talacker 29, **Zürich 1.**

Ventilator A.-G. Stäfa

Einladung zur 17. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 8. Dezember 1934, 11½ Uhr im Schützenhaus in Basel

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der 16. ordentlichen Generalversammlung vom 9. Dezember 1933.
2. Vorlage des Geschäftsberichtes pro 1934 und des Rechnungsabschlusses per 30. Juni 1934 mit Bericht der Kontrollstelle, Beschlussfassung über diesen Rechnungsabschluss und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Gewinn-Saldos per 30. Juni 1934.
4. Wahl in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle für 1934/35.
6. Umfrage.

Diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, können Zutrittskarten gegen Hinterlage ihrer Aktien oder gegen hinreichend betrachteten Ausweis über deren Besitz bis spätestens Mittwoch, den 5. Dezember 1934, bei der

Schweizerischen Treuhandgesellschaft
Basel: St. Albananlage 1,
oder **Zürich:** Bahnhofstrasse 66
beziehen.

Ebendaselbst liegen vom 28. November 1934 an die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung per 30. Juni 1934, sowie der Bericht der Kontrollstelle zur Einsicht der Aktionäre auf. (11022 Z) 3015 i

Der Verwaltungsrat.

Papeteries de Serrières

Assemblée générale des actionnaires

le samedi 15 décembre 1934, à 11 heures à l'Hôtel de Ville à Neuchâtel

ORDRE DU JOUR:

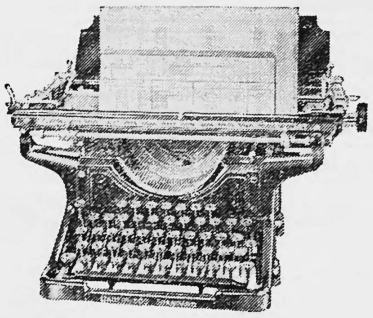
1. Procès-verbal de la dernière assemblée générale.
2. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1933/34, arrêté au 30 juin 1934.
3. Rapport des commissaires-vérificateurs.
4. Vote sur les conclusions de ces rapports.
5. Nominations statutaires.
6. Divers.

Le bilan et le compte de profits et pertes seront à la disposition de MM. les actionnaires, au siège social, dès le 5 décembre.

Les cartes d'admission seront délivrées jusqu'au 11 décembre, par la direction des Papeteries de Serrières sur justification de propriété par attestation de banque, avec indication des numéros des titres. (3772 N) 2976 i

Le conseil d'administration.

119-7



NEUE UNDERWOOD

Buchungs- und Korrespondenz-Maschine

Generalvertretung für die Schweiz

KARL ENDRICH A.G. - ZÜRICH

Telephon 38.962, 52.907 Bahnhofstrasse 36

Schweiz. Steinzeug-Röhren-Fabrik A.-G. Schaffhausen

Einladung zur 46. Generalversammlung der Aktionäre auf Mittwoch, den 12. Dezember 193', nachmittags 6¼ Uhr, im Hotel Bahnhof Schaffhausen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz, sowie Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes; Bericht der Kontrollstelle.
2. Decharge-Erteilung an die Verwaltung und Direktion.
3. Wahl der Kontrollstelle. (11014 Z) 3013 i

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Revisionsbericht sind vom 30. November 1934 ab im Bureau der Fabrik aufgelegt.

Schaffhausen, den 26. November 1934. **Der Verwaltungsrat.**

Société par actions Jean Mesmer, Holding

Fribourg

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

le lundi 10 décembre 1934, à 10 heures, à la Chambre de Commerce de Genève, salle des réunions, Rue Petitot 8.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Dissolution et liquidation de la société.
3. Nomination de liquidateurs, éventuellement transfert du siège social.

Pour assister à l'assemblée générale tout actionnaire devra déposer ses actions ou certificats de banque au siège social cinq jours au moins avant la réunion. (71210 X) 3019 i

Le conseil d'administration.

Basler Kantonalbank, Basel

Staatsgarantie

Dotationskapital Fr. 25,000,000. Reserven Fr. 33,850,000

Wir sind bis auf weiteres gegen Bareinzahlung Abgeber von 3021

3¾ % Obligationen unserer Bank zu pari

auf 2½ bis 4½ Jahre fest und nachher gegenseitig auf sechs Monate kündbar.

Solange Konvenienz können kündbare und gekündigte Obligationen ebenfalls zu 3¾%, auf 2½ bis 4½ Jahre fest, verlängert werden.

Die Direktion.

Für Weihnachten!

7 verschiedene Modelle, wovon drei 100% geräuschlos, für jeden Gebrauchszweck von Fr. 215.— an. Erleichterte Anschaffung mit kleiner Anzahlung u. bequemen Monatsraten — auf Wunsch auch in Miete.

Alte, gebrauchte Schreibmaschinen nehmen wir zu vorteilhaften Bedingungen an Zahlungsstatt.

Verlangen Sie unverbindliche Offerte von 2941

Portable

Klein-Schreibmaschinen

ANTON WALTISBÜHL & CO., ZÜRICH

Bahnhofstrasse 46, Tel. 36.740

BASEL HOTEL SCHWEIZERHOF

am Bundesbahnhof, I. Rang, modernster Komfort. Zimmer v. Fr. 7.— an, mit Bad v. Fr. 12.— an. Grosse u. kleine Sitzungssäle. Privat Auto-Park. Terrasse-Restaurant. 1157 Besitzer und Direktion: E. Goetzinger.

LAUSANNE HOTEL EDEN

Moderner Comfort, Zimmer à Fr. 5.—, ff. Küche, aufmerksame Bedienung. Bestempfohlen den Herren Geschäftsreisenden. Besitzer: Jean Peloud. 134-1

SOLOTHURN HOTEL METROPOLE

Modernst eingerichtetes Haus am Platze. ff. Küche. Garage. Inhaber: A. H. Gysler. 2978

Treuhand- und Verwaltungsbureaux in Luzern

L. Balmer-Ott 3017

Obergerichtl. pat. Inkasso- und Sachwalterbureau Hirschengraben 40 Telephon 25.460

Frz. Renner 3016

Sachwalter-Bureau. Alpenstrasse 9. Telephon 23.853

Stolzenberg Schnellhefter

sind Schweizerfabrikat und überall bekannt.

Verlangen Sie Preisliste und Prospekte von

Torpedohaus — Zürich

Gerbergasse 6 Telephon 36.830 110-7

Alle rauchen sie, weil sie so gut ist 131.1

Credita

Küssnacht a/R

Kreditschutz-Organisation der Fabrikanten und Grossisten

Monatlich erscheinende

Informations-Listen

über Betriebene

Inkasso u. Vertretung

in Nachlass- und Konkursverfahren

Verlangen Sie bitte unsere Prospekte u. Referenzen Telephon 158 158

Patent-Verwertung

Schweizer Patent Nr. 136637 „Processo per l'eliminazione del ferro nella preparazione dei cloruri di alluminio e di potassio per trattamento di silicati di alluminio e di potassio con acido cloridrico" u. Schweizer Patent Nr. 150909 „Processo per l'eliminazione della silice colloidale dalle soluzioni miste che si ottengono dal trattamento di silicati con acidi" sind im Wege des Verkaufs oder Lizenzabgabe zu vergeben. (Za 8369/34) g 3003

Angebote erbeten an Patentanwaltsbureau **Ing. W. Rossel.** Stampfenbachstrasse 73, **Zürich.**

Mit Erfolg inserieren Sie im Schweiz. Handelsamtsblatt

Société Continentale d'Appareils Mécaniques pour la Verrerie

MM. les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour le samedi 8 décembre 1934, à 11 heures, à Bâle, Sternengasse 19.

Ordre du jour: 1. Opérations statutaires.
2. Propositions individuelles.

Le bilan et le compte de profits et pertes sont dès ce jour à la disposition des actionnaires à la même adresse. (7773 Q) 3010 i

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne